



Sachsenheimer Nachrichtenblatt

Mitteilungen der Stadtverwaltung

SOMMER AM SCHLOSS – Musikfest begeistert die Besucher

Bei der Eröffnung von „Sommer am Schloss“ war der Sommer deutlich zu spüren. Der BdS-Vorsitzende Konrad Buck und Bürgermeister Horst Fiedler begrüßten bei sommerlichen Temperaturen die zahlreichen Besucher vor dem Wasserschloss. Bürgermeister Fiedler dankte dem BDS für das erneut vielfältige musikalische Bühnenprogramm und freute sich über die wettermäßig „perfekten Bedingungen“. Zahlreiche Live-Bands und der Verkaufsoffene Sonntag lockten

viele Besucher von Nah und Fern in die Innenstadt und das Gewerbegebiet Holderbüschle. Neu dabei waren diesmal die Firma Rewe sowie die gläserne Produktionsstätte der Bäckerei Clement im Baugebiet SÜD I, auf dessen Parkplatz weitere Gewerbetreibende Ihre Unternehmen präsentierten. Die Rock & Pop Coverband „Colorados“ bot dem Publikum im Äußeren Schloßhof fetzige Musik, die vom Publikum mit lautem Beifall honoriert wurde. In der Lammstraße sorgte erneut die Live-Band „Redhouse“ für die richtige Stimmung. Trotz einzelner Gewitterschauer hielt es sie Besucher nicht ab



Firmenpräsentationen und große Autoshow vor dem Rewe-Markt und der Bäckerei Clement.



Eröffnung durch den BdS-Vorsitzenden Konrad Buck und Bürgermeister Fiedler.



Musikalische Unterhaltung im Äußeren Schloßhof.

am Verkaufsoffenen Sonntag nach Sachsenheim zu kommen. Das Einzelhandelsangebot in der Innenstadt, im Baugebiet SÜD I und im Gewerbegebiet Holderbüschle war ein großer Besuchermagnet. Der Oldtimer-Shuttlebus drehte erneut seine Runden zwischen der Innenstadt und dem Holderbüschle.

Ein ganz besonderer Dank geht an das Organisations-Team des BDS unter der Leitung von Konrad Buck. Stadt und BDS danken außerdem den Anwohnern rund ums Schloss recht herzlich für ihr Verständnis.

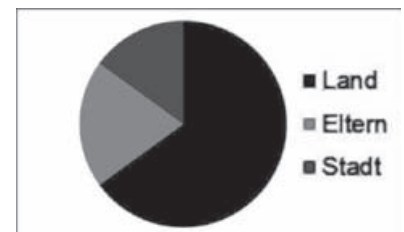
Neue Kindergarten- gebühren verabschiedet

Der Sachsenheimer Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25. Juni 2015 die Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2015/2016 beschlossen. Aufgrund steigender Betriebskosten muss eine Anpassung der Betreuungsgebühren erfolgen.

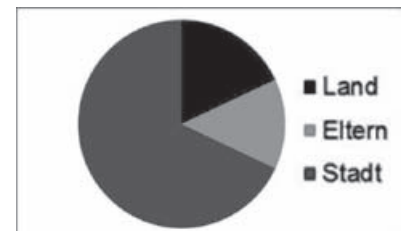
Oberste Zielsetzung bei der Festlegung der neuen Elternbeiträge durch Verwaltung und Gemeinderat war eine transparente und sozialverträgliche Berechnung. Die Grundlage bildeten, wie auch in den vergangenen Jahren, die Empfehlungen der kommunalen und kirchlichen Spitzenverbände. Die Gebühren in Sachsenheim liegen zum Teil deutlich unter diesen Empfehlungen und dem Landkreisdurchschnitt. Hier soll nun eine schrittweise Anpassung erfolgen, um die Familien so wenig wie möglich zu belasten.

Für kinderreiche Familien sind finanzielle Entlastungen vorgesehen. Somit bezahlen die Eltern im kommenden Kindergartenjahr pro

Betreuungsstunde maximal zwischen 1,13 Euro (verlängerte Öffnungszeiten ab 3 Jahre) und 2,85 Euro (Ganztagsbetreuung 1-2 Jahre) für ein Kind. Wenn weitere Kinder unter 18 Jahre im Haushalt leben, werden die Gebühren verringert.



Theoretische Kostenverteilung der Kinderbetreuung gemäß Pakt Land BW.



Tatsächliche Kostenverteilung der Kinderbetreuung.

Es gibt einen „Pakt des Landes mit den Kommunen für Familien mit Kindern“, der folgende Aufteilung der Finanzen vorsieht:

Rund 65% der Betriebskosten sollen vom Land übernommen werden, 20% über Elternbeiträge eingenommen und 15% durch die Kommunen getragen werden. Tatsächlich liegt der städtische Finanzierungsanteil in Sachsenheim allerdings bei rund 68%, die Elternbeiträge belaufen sich aktuell auf knapp 14% der Betriebs-

Stadtverwaltung

Großsachsenheim	Tel. 28-0
Mo. – Fr.	8.00 – 12.00 Uhr
Di.	16.30 – 18.30 Uhr
Do.	14.00 – 16.00 Uhr

Bürgerservice, Einwohnerwesen

Tel. 28-114/-115/-116	
Montag	8.00 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.30, 16.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.30, 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Hohenhaslach

Tel. 60 34	
Montag	14.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsstelle Ochsenbach

Tel. (0 70 46) 821	
Dienstag	17.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Verwaltungsstelle Spielberg

Tel. (0 70 46) 1 23 95	
Mittwoch	15.00 – 16.30 Uhr

Verwaltungsstelle Häfnerhaslach

Tel. (0 70 46) 8 24	
Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	17.00 – 18.30 Uhr

Öffentliche Einrichtungen

Haus der Senioren	Tel. 92 36 30
Di. + Mi.	14.00 – 17.00 Uhr
Do.	siehe Textteil.

Kleblatt Pflegeheim

Großsachsenheim	Tel. 92 10 40
-----------------	---------------

Kleblatt Pflegeheim

Kleinsachsenheim	Tel. 27 41 80
------------------	---------------

Kleblatt

Tagespflegestation	Tel. 9 21 04 40
--------------------	-----------------

Jugendtreff Kirbachtal

Sa. offener Betrieb	ab 18.30 Uhr
---------------------	--------------

Jugendhaus „HOT“

Tel. 30 72	
Di. Schülercafé	12.00 – 14.00 Uhr
Di. Offener Betrieb	18.00 – 21.00 Uhr
Mi. Mädchentreff	16.30 – 18.30 Uhr
Do. Schülercafé	12.00 – 14.00 Uhr
Do. Offener Betrieb	17.00 – 21.00 Uhr
Fr. Offener Betrieb	18.00 – 22.00 Uhr
Sa.	je nach Veranstaltung

Stadtbücherei Großsachsenheim

Tel. 90 02 53	
Mo.	geschlossen
Di.	9.30 – 13.00 Uhr, 15.00 – 19.00 Uhr
Mi., Do., Fr.	15.00 – 19.00 Uhr
Sa.	10.00 – 13.00 Uhr

Stadtmuseum

Tel. 92 23 94	
Öffnungszeiten:	
Di.	14.00 – 18.30 Uhr
So.	14.00 – 17.00 Uhr

Gruppenführungen auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Eintritt frei.

Hallenbad

Tel. 22 01 53	
Mo. Ruhetag	
Di.	14.00 – 22.00 Uhr
Mi.	17.00 – 22.00 Uhr, Warmbadetag
Do. + Fr.	14.00 – 23.00 Uhr
Sa.	14.00 – 20.00 Uhr
Sa.	14.00 – 17.00 Uhr, Spielnachmittag
So.	9.00 – 20.00 Uhr, Warmbadetag

Sauna

Tel. 22 01 53	
Mo.	16.00 – 22.00 Uhr, Damen
Di., Mi., Do., Fr., Sa.	14.00 – 22.00 Uhr, gemischt
So.	9.00 – 20.00 Uhr, Familientag

Notariat

Tel. 22 03 00	
---------------	--

Bereitschaftsdienste**Ärzte**

Informationen über den zuständigen Notdienst an Werktagen erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt.

Notfallpraxis Sersheim Schlossstr. 24
(Ortsmitte, gegenüber Rathaus)

Telefon (0 70 42) 81 86 66
Telefonische Anmeldung erbeten.
Transportfähige Patienten werden gebeten, die Notfallpraxis aufzusuchen.

Samstag/Sonntag/Feiertag
von 8.00 bis 20.00 Uhr,
Schlossstraße 24, 74372 Sersheim.

Werktags ab 18.00 und immer nachts:
Notfallpraxis Bietigheim, Uhlandstraße 24, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel. (0 71 42) 7 77 98 44.

Telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich.

Kinderärzte**Kinderärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Ludwigsburg:**

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder- und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Montag - Freitag 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. **Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.** Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärzte

Zu erfragen über Tel. (07 11) 7 87 77 33

Notdienste

Polizei	Tel. 110
Polizeiposten Sachsenheim	Tel. (0 71 47) 27 40 60
Vaihingen/Enz	Tel. (0 70 42) 941-0
Feuerwehr, ärztl. Notruf	Tel. 112
Krankentransporte, 24 Std. (kein Notfall)	(0 71 41) 19 222
Notfall- Nr. jetzt Zentral-Nr. NEU 116 oder 117	
Städt. Krankenhaus Bi-Bi	(0 71 42) 790

Wasserwerk Sachsenh., Cityruf-Auftragsdienst: (01 69 51) 7 37 26 84

Nach Aufforderung Nachricht an den Notdienst des Wasserwerks sowie die Tel.-Nr., unter der zurückgerufen werden soll, durchgeben. Der Notdienst meldet sich innerhalb 10 Minuten telefonisch.

Info per E-Mail an: 7372684@cityruf.de
Die zu versendende Mitteilung bitte nur im „Betreff“ eingeben.

Elektroinnung Ludwigsburg

24-Std.-Notdienst (0 71 41) 22 03 53

Sanitärinnung Ludwigsburg

(nur an Wochenenden und Feiertagen) (0 71 41) 22 03 83

EnBW Gas-Störungsannahme

24 Std. 0800/3629-447

EnBW Strom-Störungsannahme

24 Std. 0800/3629-477

Apotheken**Bietigheim-Bissingen, Sachsenheim, Bönnigheim und Umgebung:**

07.08. Apotheke beim Rathaus

☎ (0 71 42) 7 88 69-30

Bietigheim, Hauptstraße 51

08.08. Metter-Apotheke

☎ (0 71 47) 55 20

Kleinsachsenheim,

Großsachsenheimer Str. 12/1

09.08. Apotheke am Bahnhof

☎ (0 71 42) 5 17 76

Bietigheim, Bahnhofplatz 2

10.08. Bahnhof-Apotheke

☎ (0 71 43) 3 58 49

Besigheim, Bahnhofstraße 11

11.08. Sonnen-Apotheke

☎ (0 71 43) 9 47 90

Kirchheim, Schillerstr. 59

12.08. Apotheke im Kaufland

☎ (0 71 42) 7 88 69-50

Bietigheim, Talstr. 4

12.08. Rathaus-Apotheke

☎ (0 71 41) 6 56 81

Asperg, Marktplatz 2

13.08. Apotheke im Breuningerland

☎ (0 71 41) 38 60 16

Ludwigsburg, Im Breuningerland

13.08. Stadt-Apotheke

☎ (0 71 43) 2 10 19

Bönnigheim, Kirchstr. 2

14.08. Apotheke am Unteren Tor

☎ (0 71 42) 7 88 69-10

Bietigheim, Hauptstraße 12

15.08. Neckar-Enz-Apotheke

☎ (0 71 43) 3 14 16

Besigheim, Hauptstraße 16

16.08. Apotheke Dr. Dorda

☎ (0 71 41) 6 30 51

Asperg, Bahnhofstraße 89

16.08. Mörike-Apotheke

☎ (0 71 42) 77 64 27

Bissingen, Bahnhofstraße 148

17.08. Schloß-Apotheke

☎ (0 71 47) 63 28

Großsachsenheim, Äußerer Schloßhof 9

18.08. Apotheke am Unteren Tor

☎ (0 71 42) 7 88 69-10

Bietigheim, Hauptstraße 12

19.08. Flora-Apotheke

☎ (0 71 41) 60 42 22

Tamm-Hohenstange, Ulmer Str. 12/2

19.08. Neckar-Apotheke

☎ (0 71 43) 9 45 11

Gemrigheim, Hauptstr. 55

20.08. Apotheke im Aurain

☎ (0 71 42) 2 16 19

Bietigheim, Stuttgarter Str. 56

21.08. Apotheke im Enztal-Center

☎ (0 71 43) 80 18 53

Besigheim, Riedstr. 4

21.08. St. Bartholomäus-Apotheke

☎ (0 71 45) 52 21

Markgröningen, Ostergasse 22

22.08. Rathaus-Apotheke

☎ (0 71 41) 60 11 60

Tamm, Hauptstraße 104

22.08. Rats-Apotheke

☎ (0 71 43) 20 44

Bönnigheim, Kirchstraße 15

23.08. Enz-Apotheke im Zentrum

☎ (0 71 42) 92 00 13

Bissingen, Kreuzstr. 12

24.08. Ostertor-Apotheke

☎ (0 71 45) 45 97

Markgröningen, Ostergasse 33

24.08. Rathaus-Apotheke

☎ (0 71 43) 87 03 07

Löchgau, Hauptstraße 44/2

25.08. Apotheke im Buch

☎ (0 71 42) 5 26 58

Bietigheim, Buchstr. 8

26.08. Bahnhof-Apotheke

☎ (0 71 47) 66 60

Großsachsenheim, von-Koenig-Str. 12

27.08. Landern-Apotheke

☎ (0 71 45) 51 79

Markgröningen, Auf Landern 24

27.08. Schiller-Apotheke

☎ (0 71 42) 5 15 40

Bietigheim, Großingersheimer Str. 17

Abfallbeseitigung**Großsachsenheim**

Restm.	Biom.	Restm. 1100 l
20.08.	13./20./27.08.	13./20./27.08.

Grüne Tonne

flach	rund	flach 1100 l
28.08.	-	21.08.

Kleinsachsenheim

Restm.	Biom.	Restm. 1100 l
21.08./	14./21./28.08.	14./21./28.08.

Grüne Tonne

flach	rund	flach 1100 l
28.08.	-	21.08.

Hohenhaslach, Häfnerhaslach, Ochsenbach, Spielberg

Restm.	Biom.	Restm. 1100 l
21.08.	14./21./28.08.	14./21./28.08.

Grüne Tonne

flach	rund	flach 1100 l
14.08.	17.08.	21.08.

Kirchliche Sozialstation Sachsenheim

Hohe Straße 22,

Tel. 92 10 10, Fax 92 10 15

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 9 – 12 Uhr; außerhalb der Zeiten besteht ein Bereitschaftsdienst unter der angegebenen Nummer

Pflegedienstleitung und Sitzwächengruppe

Trauerfrühstück im Trauercafe
Offener Gesprächskreis für Trauernde jeden ersten Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in der Oberen Str. 31.

In einer geschützten Atmosphäre laden wir ein, sich bei einem Frühstück unter fachkundiger Anleitung mit anderen Betroffenen auszutauschen. Ausgebildete Trauerbegleiterinnen geben Impulse und Hilfestellungen um die Zeit der Trauer besser bewältigen zu können.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Teilnehmenden verpflichten sich zur Verschwiegenheit nach außen.

Informationen gibt es bei Trauerbegleiterin Bettina Mayer (07042-35247) und Diakonin Andrea Renk (07147-5105).

Selbsthilfegruppe**für pflegende Angehörige**

in Großsachsenheim jeden dritten Montag im Monat von 14.30 bis 16 Uhr im evang. Gemeindehaus, Obere Straße 31.

Betreuungsgruppe Abendrot

Für Menschen mit Demenzerkrankung jeden Dienstag von 14-17 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Obere Str. 31. Kontakt über Kirchliche Sozialstation Sachsenheim (0 71 47) 92 10 12.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Großsachsenheim

Treffpunkt: ev. Gemeindehaus Großsachsenheim, jeden Dienstag um 19.30 Uhr

Sommerpause bis 6. September!

Kontaktadressen: Richard Fromberger, Auf Landern 18, 71706 Markgröningen, Tel. (0 71 45) 93 14 9

Fundsachen



1 Handy
1 Fahrrad

**Nächste
Erscheinungstermine**

Nachrichtenblatt Nr. 17
am 28. 8. 2015
Redaktionsschluss 24. 8., 10 Uhr
Nachrichtenblatt Nr. 18
am 11. 9. 2015
Redaktionsschluss 7. 9., 10 Uhr

**Kein Nachrichtenblatt
erhalten?**

Setzen Sie sich mit unserem Leserservice in Verbindung.

Tel.: 07142/403-231
Fax.: 07142/403-122
E-Mail:
vertrieb@bietigheimerzeitung.de

Sachsenheimer Nachrichtenblatt

→ Fortsetzung von Seite 1

kosten (anstatt der empfohlenen 20%).

Dieser theoretische Verteilungsschlüssel des Landes geht allerdings von einem Minimalangebot im Betreuungsangebot aus.

Sachsenheim hat hier andere, nämlich deutlich höhere Ansprüche. Um die frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung in gewohnt hoher Qualität zur Verfügung stellen zu können, gibt es in den Sachsenheimer Kindertageseinrichtungen diverse Zusatzangebote – sowohl für Kinder als auch für Personal. So unter anderem Sprachfördergruppen, Qualifizierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, Angebote der Teamentwicklung und externen Fachberatung sowie ein umfangreicher Vertretungskräftepool. Auch für die Bereitstellung der zehnstündigen Ganztagsbetreuung fallen erhebliche Zusatzkosten im Bereich der Ausstattung und des Personals an. Diese Kosten gehen zu Lasten der Stadt, die als kinder- und familienfreundliche Stadt großen Wert auf eine hochwertige Kinderbetreuung legt.

In den letzten Jahren ist der jährliche Zuschuss der Stadt kontinuierlich angestiegen.

Da die Betriebskosten ständig steigen und die Landeszuschüsse sinken, sind die Anpassung der Betreuungsgebühren und eine stärkere

Kostenbeteiligung der Eltern dringend erforderlich.

Für einkommensschwächere Familien besteht die Möglichkeit, den Sachsenheimer Familienpass zu beantragen. Durch diesen werden die Kindergartengebühren um 50% gemindert.

Bei Fragen zum Familienpass wenden Sie sich gerne an die Stadtverwaltung, Frau Prietsch oder Frau Jacobi, Telefon 07147/28-141 oder -143. Außerdem kann das Jugendamt unter bestimmten Voraussetzungen die Kindergartengebühren ganz oder teilweise übernehmen, wenn den Eltern die finanzielle Belastung nicht zuzumuten ist. Die Kostenübernahme ist abhängig vom Einkommen der Eltern. Nähere Informationen erhalten Sie beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Jugendhilfe, Telefon 07141/144-8289.

**Verpflichtung der neu
bestellten Bezirksbeiräte**

Am 27. Juli und am 30. Juli fanden die konstituierenden Sitzungen der beiden neuen Gremien „Bezirksbeirat Großsachsenheim“ und „Bezirksbeirat Kleinsachsenheim“ statt.

Bürgermeister Horst Fiedler bedankte sich bei den neuen Bezirksbeiräten für die Bereitschaft zur Übernahme ihres Ehrenamtes und setzte die Bezirksbeirätinnen und -beiräte in ihr neues Amt ein. Die Verpflichtungsformel sprachen die jeweils jünger

Mitglieder der Gremien. Durch Handschlag mit jedem Bezirksbeiratsmitglied bekräftigte Bürgermeister Fiedler die Verpflichtung für die ehrenamtliche Tätigkeit. Jochen Winkler, Fachbereichsleiter Verwaltung, gab den neuen Mitgliedern einen kurzen Überblick über die Rechte und Pflichten der ehrenamtlich Tätigen. Annette Messer, Stadtteilbeauftragte, wird die Sitzungen der Bezirksbeiräte für Groß- und Kleinsachsenheim künftig einberufen und leiten. Sie fungiert außerdem als Bindeglied zwischen Verwaltung und Bezirksbeiräten und ist Ansprechpartnerin für die Bürgerschaft Groß- und Kleinsachsenheims. Nun können die neuen Gremien nach der Sommerpause ihre Arbeit aufnehmen und sich gezielt für ihren Stadtteil einsetzen. Die Sitzungen der Bezirksbeiräte werden vorwiegend nichtöffentlich stattfinden, das schreibt die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg so vor.

**Mitglieder des Bezirksbeirates
Großsachsenheim:**

Hinten von links: Ulrich Spissmann (CDU), Florian Essig (CDU), Ronny Wunderlich (FW), Daniel Braun (SPD). Mitte von links: Hans Girst (FW), Natalie Krippel-Philp (CDU), Oliver Häcker (GLS), Gerhard Müller (GLS). Vorne von links: Claudia Prele (FW), Firdes Sahin (SPD). Auf dem Foto fehlt: Giulio Calabrese (CDU).

**Mitglieder des Bezirksbeirates
Kleinsachsenheim:**

Hinten von links: Thomas Schwarz (FW), Bernd Lieb (SPD), Pia Paul (CDU), Matthias Dürr (CDU), Oliver Bonczkowski (FW), Günther Lüth (SPD). Vorne von links: Matthias Eigel (CDU), Mario Böisinger (AfD), André Lux (GLS), Dr. Angela Brück (GLS).

Die Kontaktdaten und voraussichtlichen Sitzungstermine sind auf der städtischen Homepage www.sachsenheim.de zu finden.



Bezirksbeirat Großsachsenheim.



Bezirksbeirat Kleinsachsenheim.

**Naturpark
Stromberg-Heuchelberg**

**Ferienprogramm beim
Naturpark
Stromberg-Heuchelberg**
**Ferienangebote für Kinder:
„5 Tage Bauernhof erleben“**

Kühe sind lila und die Milch kommt aus dem Tetrapak? Dieser schleichenden Wissenserosion wird im Naturpark entgegen.

Auf dem Betrieb der Familie Hering und ihren Archeoftieren können Kinder mit Naturparkführerin, Bauernhofpädagogin und Hauswirtschaftsmeisterin Angelika Hering das Bauernhofleben live erleben.

Termine:

Montag, 10. August, - Freitag, 14. August, oder

Montag, 31. August, - Freitag, 4. September, jeweils in Zaberfeld, täglich von 9.00 - 14.00 Uhr.

Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Süddeutschen Kaltblutpferde, Hinterwälder Kühe, Coburger Fuchsschafe oder Bentheimer Schweine. Traktor fahren, aber auch Basteln, Geschich-

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Sachsenheim, Rathaus,
74343 Sachsenheim

Verantwortlich für den Textteil:
Bürgermeister Horst Fiedler oder sein
Vertreter im Amt.
Tel. (07147) 28-100

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Anja Deters, Bietigheim-Bissingen
Anzeigenberatung und -verkauf:
Tel. (07142) 403-0, Fax 403-125

**Gesamtherstellung,
Druck und Vertrieb:**
Druck- und Verlagsgesellschaft
Bietigheim mbh, Kronenbergstr. 10,
74321 Bietigheim-Bissingen.
Das Nachrichtenblatt erscheint
kostenlos freitags alle 14 Tage.

ten hören, Heuboden toben, tägliches kochen und vieles mehr stehen auf dem Programm. Natur zum Anfassen sorgt für ein spannendes und unvergessliches Abenteuer. Dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich, Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch mitbringen. Kosten 98.- € + 12.- € für Lebensmittel / Material. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de

„5 Tage Abenteuer erleben auf den Spuren von Robin Hood und Lady Marian“

Zaberfeld

Montag, 17. August – Freitag, 21. August 2015, täglich von 9 -14 Uhr
Kinder von 6 -12 Jahren können mit den Naturparkführern Angelika Hering und Michael Wennes das Leben zu Robin Hood's Zeiten erleben. Versteckte Räuberlager bauen, eine Räuberausrüstung in der Naturwerkstatt herstellen, täglich Räubermahlzeiten, wie Waldsuppe und Räuberkartoffeln auf dem Feuer kochen, bis hin zur Fährtsuche im Räuberwald: in diesem Ferienangebot wird so Manches erlebt. Natur zum Anfassen wird hier zu einem spannenden, interessanten und unvergesslichen Abenteuer.

Dauer täglich 5 Std., Kostenbeitrag 120.-€ incl. Material und Lebensmittel.

Bitte Rucksack mit Vesper und Getränk mitbringen.

Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de

Streuobstausstellung im Naturparkzentrum mit guter Resonanz Ensinger Mineralquellen GmbH belohnt Ausstellungsbesuch mit Apfelbaum für den Schulgarten

„Wirklich schön gemacht“, „Eine schöne Überraschung – sehr gut aufgebaut, einfach klasse“, „Ich war da und es war richtig cool, man konnte viel entdecken“: die Eintragungen ins Gästebuch zur aktuellen Apfelausstellung im Naturparkzentrum könnten positiver nicht sein. Dies deckt sich auch mit den Wahrnehmungen des Naturparkteams. „Viele Besucher, insbesondere Familien, bleiben länger in der Ausstellung, als sie das vorher geplant hatten“, beschreibt Naturparkgeschäftsführer Dietmar Gretter ein häufig zu beobachtendes Verhalten, „die Kinder nutzen die Aktivstationen wie das Sitzwürfelpuzzle, die Hörstationen oder das Armbrustschießen, die Erwachsenen informieren sich an den großen Ausstellungsfahnen

oder in der gemütlichen Lesecke mit Apfelliteratur“. Zur Halbzeit haben insgesamt rund 900 Besucher die Ausstellung besucht, darunter 23 Schulklassen und Kindergartengruppen, die Gretter neben Familien und Naturliebhabern als Kernzielgruppen der Ausstellung benennt. Besonders erfreut zeigten sich die Schulklassen und Kindergärten über eine ganz spezielle Überraschung durch die Ensinger Mineralquellen GmbH. Jede Schulklasse und jeder Kindergarten, die die Ausstellung besuchen, erhalten einen Apfelbaum für den Schulgarten sowie eine Kiste Vaihinger Streuobstapfelschorle als Erfrischung beim Ausstellungsbesuch. Angesichts der diesjährigen Rekordtemperaturen war diese Erfrischung herzlich willkommen. „Die Hitze hat uns bezüglich der Besucherzahlen leider etwas Wasser in den „Schorle“ gegossen, da hatten wir uns angesichts der aufwändigen und attraktiven Ausstellungsgestaltung mehr versprochen“, bedauert Dietmar Gretter und hofft auf regen Besuch in den anstehenden Sommerferien und während der ersten Wochen des neuen Schuljahres. Die Streuobstwiesen seien im Naturpark zudem sehr bedeutend als Lebensraum und Landschaftselement. Hierüber ein Bewusstsein bei der Bevölkerung zu schaffen sei eine der Kernaufgaben des Naturparks. Marketingleiter Stefan Schurr von der Ensinger Mineralquellen GmbH konnte dies bestätigen: „Es ist wichtig, schon den Kindern die Zusammenhänge zwischen Bewirtschaftungsform und der Funktion als Lebensraum und Landschaftselement aufzuzeigen, da geht von Generation zu Generation viel Wissen verloren“. Die Ensinger Mineralquellen GmbH engagiert sich seit Jahren in der Vaihinger Streuobstinitiative und zähle mit dem Sortiment an Apfelschorlen aus baden-württembergischen Streuobstbeständen zu den Vorreitern in der Branche. Schurr zeigte sich erfreut über die positive Resonanz, die die Obstbaumspende bei den Schulen hervorruft. „Mit der Pflanzung eines Apfelbaumes im Schulgarten erhalten die Schulklassen eine bleibende Erinnerung an den Besuch der Ausstellung, ein Schritt zu einer nachhaltigen Festigung der Ausstellungsinhalte“. Die Ausstellung ist noch bis zum 11. Oktober zu besichtigen und wird von einem vielfältigen Rahmenprogramm mit Exkursionen und Führungen begleitet. Die nächste Streuobstwiesen-Führung für Kinder findet am 5. August in Lienzingen statt. Höhepunkt und Abschluss ist

der Naturerlebnistag am Naturparkzentrum am 11. Oktober, der in diesem Jahr mit Apfelsortenausstellung, Apfelpressen und Bastelaktionen ganz dem Thema Apfel gewidmet ist. Weitere Infos zur Ausstellung und zum Rahmenprogramm sind auf der Website des Naturparks unter www.naturpark-sh.de zu finden. An der Naturparkgeschäftsstelle ist ein kostenloser Flyer zur Ausstellung erhältlich.

Erlebnisleitungen mit den Naturparkführern

„Wir brennen Löffel“

Naturparkzentrum Zaberfeld Grillplatz am Parkplatz
Samstag, 8. August, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Einen Löffel im Supermarkt kaufen das kann jeder. Einen Löffel in Steinzeittechnik herstellen -- nun das hat und kann nicht jeder. Wie wurden sie hergestellt? Das lernt Ihr in diesem Kurs. Natürlich kann jeder SEIN Exemplar mit nach Hause nehmen.

Kostenbeitrag 12,00 €. Kinder ab 12 Jahren nur mit Begleitperson.

Grillzange und gutes, scharfes Taschenmesser bitte mitbringen.

Anmeldung und Info:

Naturparkführerin Annette Pfeiffer, zabergast@web.de, mobil 0175 5552788

„Eine kleine Schale ausbrennen“

Naturparkzentrum Zaberfeld, Grillplatz am Parkplatz

Samstag, 15. August, 14 – 17 Uhr

Schalen und Gefäße einfach herstellen wie die Steinzeitbevölkerung. In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie sich eine kleine Schale herstellen können. Dauer ca. 3 Std., Kostenbeitrag 12,00 €

Kinder ab 12 Jahren nur mit Begleitperson. Grillzange und gutes, scharfes Taschenmesser bitte mitbringen

Anmeldung und Info:

Naturparkführerin Annette Pfeiffer, zabergast@web.de, mobil 0175 5552788

„Farben aus Naturmaterialien herstellen“

Naturparkzentrum Zaberfeld, Samstag, 22. August

14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Natürliche Farbpigmente aus Steinen, die im Naturpark vorkommen. Gemalt auf Leinwand, Stoff oder sie verschönern Ihre Wände zuhause. Ein unverwechselbares Kunstwerk wie sie es mögen.

Sie bekommen einen Einblick in die Herstellung dieser alten Handwerkskunst.

Dauer ca. 2,5 Std., Kostenbeitrag 12,00 €

Bitte Sammelkorb mitbringen.

Anmeldung und Info:

Naturparkführerin Annette Pfeiffer, zabergast@web.de, mobil 0175 5552788

Schutzhütte Luginsland neu „bedacht“

Oberhalb von Hohenhaslach gibt es mehrere aufgelassene Steinbrüche. Während man an den heutigen „Geologischen Fenstern“ nebenan mit ihren hohen rot-grünen Steilwänden den nährstoffreichen Mergel als Dünger und Ersatz für abgeschwemmten Boden in den Weinbergen verwendet hat, wurden am Luginsland Bausteine für Häuser und Weinbergmauern abgebaut und bearbeitet. Der Abraum wurde als große Halde bergab gekippt. Erst Jahrzehnte nach dem Ende des Abbaus wurde die so entstandene ebene Fläche zum Aussichtspunkt mit Schutzhütte und Bänken am vorbeilaufenden „Sachsenheimer Wanderweg“. An diesem Unterstand hat im Laufe der Jahre der Zahn der Zeit genagt. Jetzt wurde das marode Dach vollständig erneuert, um den Besuchern auch in den kommenden Jahrzehnten Schutz zu bieten.



Die Waldarbeiter bringen das neue Dach an.

Straße nach Bietigheim für 3 Wochen gesperrt

Seit Dienstag, dem 4. August ist die Landesstraße L1125 von Sachsenheim nach Bietigheim-Bissingen wegen dringender Sanierungsarbeiten voll gesperrt werden. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis Freitag, 21 August dauern.

Neben der Fahrbahndeckenerneuerung werden großflächig Schadstellen instandgesetzt und die Randbereiche in einzelnen Abschnitten stabilisiert. Das Land investiert damit rund 330.000 Euro in den dauerhaften Erhalt der Verkehrsinfrastruktur.

Der Verkehr, auch der Schwerlastverkehr, wird über Untermberg umgeleitet.

Haus der Senioren

Herzlich willkommen im Haus der Senioren

Kaffee, Kuchen und nette Begegnungen gibt es jeden Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr bei Frau Spuling im Haus der Senioren - ein Angebot der Stadt Sachsenheim im

Rahmen der offenen Seniorenarbeit. Schön, wenn Sie dabei sind! Schnuppern Sie doch einfach mal rein!

Beim Bürgertreff können Sie dienstagsvormittags das Sprachcafé besuchen, oder dienstagsabends mit wechselndem Angebot zu „Frauensache/Strickschwätz“ oder zum Spieleabend kommen. Aktuelle Termine veröffentlicht der Bürgertreff unter der Rubrik „Bürgertreff Sachsenheim“.

Der Service des Bürgertreffs „Leihomas und Leihopas“ ist – per Anrufbeantworter – telefonisch erreichbar unter Telefon 07147/2 70 33 82. Momentan werden vor allem liebevolle Leihomas und -opas gesucht, bei Interesse melden Sie sich bitte auch unter dieser Telefonnummer.

Vielfältige weitere Angebote wie Gymnastik, Parkinson-Selbsthilfegruppe oder Kurs "geselliges Tanzen" finden Sie im Haus der Senioren, nähere Auskünfte lesen Sie

im Aushang beim Haus der Senioren oder erfragen Sie unter Telefon 07147/28-180.

Auch Volkshochschulkurse in Englisch finden hier statt. Näheres dazu finden Sie im Programmheft der Volkshochschule. Die Übersicht über alle Angebote finden Sie im Aushang beim Haus der Senioren.

Ihre Ansprechpartnerin für die offene Seniorenarbeit erreichen Sie bei der Stadt Sachsenheim unter 07147/28-180

Während der gesamten drei Wochen wird die L1125 ab dem Industriegebiet „Holderbüschle“ in Sachsenheim bis zum Ortseingangsbereich von Bietigheim (Einmündung Kayhstraße beim Autohaus Stadel) vollgesperrt. Der Umleitungsverkehr wird während der gesamten Bauzeit über den Ortsteil Untermberg geführt.

Die Bus Linie 566 wird für die Bauzeit unterbrochen und beginnt und endet in Sachsenheim an der Haltestelle „Holderbüschle“.

In Bietigheim können die Haltestellen „Schwarzwaldstraße“ und „Auwiesenbrücke“ nicht bedient werden und entfallen deshalb ersatzlos. Die Fahrgäste werden auf die Regionalbahn und die „S5“ verwiesen. Informationen sind zu finden unter www.vvs.de.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmer für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit um Verständnis.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Die Umleitung zum Gebiet Steingrube, in dem sich Sachsenheimer Vereinsanlagen befinden, ist gewährleistet.

Auftritt der Kraichertschule beim Bürgermeister

Groß war die Enttäuschung bei unseren Schülern, als der Festzug beim Heimatfest (aus verständlichen Gründen) abgesagt worden ist. Sollten unsere Proben, unser kunstreich gestalteter Bollerwagen, unsere Bastelarbeiten wirklich umsonst gewesen sein? – Weit gefehlt: Am 15.07.2015 wurde die gesamte Kraichertschule im Innenhof des Wasserschlosses von Herrn Bürgermeister Fiedler und Frau Weiß empfangen. Hier erfuhr unsere Trommeldarbietung wohlwollende Anerkennung und Herr Fiedler spielte geduldig mit den Schülern ein Würfelglücksspiel. Am besten war aber, dass wir einige Frage zur Gemeindeverwaltung stel-

len konnten und dem Bürgermeister die Hand schütteln durften. Das wäre während des Festzugs ja nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns herzlich für den freundlichen Empfang!



Der Bürgermeister beim Würfelspiel.



Fahrradstellplätze gesperrt

Wegen einer Reinigungsaktion am Sachsenheimer Bahnhof sind sämtliche Fahrradabstellplätze rund um den Bahnhof am 10.08. und 11.08.2015 ganztägig gesperrt und können nicht genutzt werden. Fahrräder, welche am genannten Termin dort abgestellt sind, werden von der Stadtverwaltung entfernt. Wir bitten um entsprechende Kenntnisnahme

Reisen – Bloggen – Gewinnen Ihr Reiseerlebnis im Kraichgau-Stromberg

Sind Sie gerne mit dem Rad unterwegs oder erkunden per pedes unsere schöne Hügellandschaft. Dann sollten Sie unser Gewinnspiel auf www.radsueden.de bzw. www.wandersueden.de auf keinen Fall verpassen.

Noch bis zum 31. August 2015 haben Sie Zeit uns Ihr schönstes Reiseerlebnis mitzuteilen!



Kraichertschule im Schlosshof.

Jubilare

Großsachsenheim

8. 8.	Hans-Jürgen Rabe	72
8. 8.	Antonio Lupo	78
9. 8.	Bazana Stankovic	80
10. 8.	Ingeborg Becker	78
10. 8.	Hannelore Stroh	83
11. 8.	Anna Knall	73
12. 8.	Melitta Ruff	75
12. 8.	Franz Knötig	74
12. 8.	Maria Schuster	77
13. 8.	Hubertus Pfaff	73
13. 8.	Ilhan Güler	72
13. 8.	Marga Fechner	82
14. 8.	Katharina Ziegler	85
15. 8.	Konstantinos Goutsios	75
18. 8.	Henry Wurzbacher	70
18. 8.	Magdalene Wild	70
18. 8.	Heinz Hähnele	72
18. 8.	Margarete Braun	83
18. 8.	Otto Graef	79
18. 8.	Andreas Kreisler	77
20. 8.	Günther Wagner	72
20. 8.	Waldemar Kriese	80
22. 8.	Rosa Cutri	71
22. 8.	Margarete Wahler	77
23. 8.	Walter Nitsche	70
23. 8.	Werner Schulz	72
23. 8.	Martha Hägele	92
23. 8.	Erhard Förster	79
23. 8.	Christel Wirth	78
24. 8.	Anneliese Ulitzka	77
25. 8.	Karlheinz Maschke	71
25. 8.	Bernd Deumelhuber	74
26. 8.	Sofie Remppis	90
27. 8.	Maria Ebinger	83
28. 8.	Hannelore Els	72
28. 8.	Elsbeth Streicher	79
29. 8.	Renate Ludwig	71
29. 8.	Valentin Müller	80
30. 8.	Johanna Keurerleber	90
31. 8.	Margrit Albrecht	75
31. 8.	Ilse Spaney	93
31. 8.	Anna Wagner	85

Kleisachsenheim

7. 8.	Robert Wamsler	75
7. 8.	Erna Enchelmaier	89
7. 8.	Klara Lukas	88
11. 8.	Manfred Siefert	75
11. 8.	Elisabeth Breitweg	74
16. 8.	Wolfgang Majer	74

18. 8.	Christa Wölfel	76
19. 8.	Inge Häfner	75
19. 8.	Gerda Salewski-Jeno	73
19. 8.	Helene Schollenberger	84
22. 8.	Gerhard Essich	76
22. 8.	Gisela Reichelt	70
22. 8.	Manfred Bachmann	80
22. 8.	Barbara Katzer	86
23. 8.	Günter Kraemer	73
23. 8.	Maria Binder	91
24. 8.	Walter Lohr	84
24. 8.	Hugo Pfeiffer	78
24. 8.	Johann Henrich	77
25. 8.	Horst Malitius	76
25. 8.	Doris Bauer	70
25. 8.	Manfred Haller	74
25. 8.	Dieter Bruckmann	78
26. 8.	Herbert Grund	76
28. 8.	Gertrud Allmendinger	76
28. 8.	Heinz Schollenberger	84
29. 8.	Inge Wurster	76
29. 8.	Jacqueline Feiereisen	84
29. 8.	Else Wissmann	78
30. 8.	Hans Bretz	79

Hohenhaslach

8. 8.	Adolf Rose	74
10. 8.	Günter Weiberle	81
11. 8.	Heidemarie Begerau	71
17. 8.	Hans Keller	73
19. 8.	Alfred Knöhr	86
24. 8.	Georg Tauber	77
27. 8.	Ewald Brosi	72
31. 8.	Joachim Müller	74
31. 8.	Rose Henne	72

Ochsenbach

16. 8.	Helle Fleischhacker	70
23. 8.	Franz Leucht	71
25. 8.	Hermine Doll	96
27. 8.	Horst Knodel	76
31. 8.	Franz Müller	77

Spielberg

10. 8.	Josef Simon	78
--------	-------------	----

Häfnerhaslach

8. 8.	Karl-Heinz Gulich	76
10. 8.	Wolf-Dieter Rösner	75
14. 8.	Horst Weißschuh	76
20. 8.	Heinz Dokkenwadel	86
22. 8.	Gertraud Mansouri	78
25. 8.	Laslo Cizmadia	82
31. 8.	Horst Schröder	75

Dies geht ganz einfach: Bloggen Sie Ihr Radtour mit dem Schlagwort „Radsüden 2015“ auf der Website www.rad-blogger.de und senden Sie den Link Ihres Blog-Beitrages per Mail an info@radsueden.de. Genauso können Sie Ihr Wandererlebnis teilen. Mit dem Schlagwort „Wandersüden 2015“ auf der Website www.outdoor-blogger.info Blogbeitrag veröffentlichen und uns dann den Link zum Blogbeitrag an folgende Mail senden info@wandersueden.de.

Die schönsten Blog-Beiträge werden mit attraktiven Preisen im Wert von je 100 Euro prämiert. Zu gewinnen gibt es u.a. einen Wohlfühltag in der Thermen & Badewelt Sinsheim, einen Abenteuertag im Erlebnispark Tripsdrill oder eine Segway-Tour.

Das Gewinnspiel gilt für Blog-Beiträge über die Region Kraichgau-Strom-

berg und folgende touristische Nachbarregionen: Heilbronner Land, Hohenlohe, Liebliches Taubertal, Odenwald und Hohenlohe/Schwäbisch Hall.

Ausführliche Teilnahmebedingungen auf www.radsueden.de/Gewinnspiel bzw. www.wandersueden.de/Gewinnspiel

Weitere Informationen und Tipps über die Region finden Sie unter www.kraichgau-stromberg.com.

Presseinformation: Janine Müller, Tel.: 07252 9633-0, mueller@kraichgau-stromberg.com.

Festumzug Heimatfest wird nicht nachgeholt

Mit einer mutigen, aber richtigen Entscheidung hatte die SKS in Abstimmung mit der Stadt den traditi-

onellen Festumzug beim Heimatfest am Sonntag, 5. Juli kurzfristig abgesagt. Seitdem kursiert das Gerücht, der Umzug würde noch in diesem Jahr nachgeholt.

„Dem ist nicht so“, so Heiner Bierbrodt, Vorsitzender der SKS. „Wir haben innerhalb der Vorstandschaft entschieden, dass der Umzug nicht nachträglich durchgeführt wird. Es bieten sich kein Fest und kein Termin an. Und ein isolierter Festumzug lockt auch kein Publikum an. Viele Vereine haben die Wägen schon wieder aufgelöst und die Dekoration entfernt“.

Sicher war der Schock bei vielen Beteiligten groß, als der Umzug drei Tag vor der Durchführung abgesagt wurde. Anlass waren die außergewöhnlichen Wetterbedingungen mit fast 40°C. Im Nachhinein erhielt diese mutige Entscheidung allgemeine Akzeptanz. „Bei diesen Temperaturen konnte man den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht zumuten mehrere Stunden – von der Aufstellung bis zur Auflösung – in der Hitze auszuharren. Es wären sicher auch kaum Zuschauer gekommen. Und wenn dann etwas passiert wäre, hätte moralisch und rechtlich die SKS in der Haftung gestanden“, erläutert der SKS Vorsitzende.

Die SKS und die Stadt dank allen, die den Festumzug vorbereitet und für die nachfolgenden Entscheidungen Verständnis haben.

Kirchhofstraße und Schulstraße gesperrt

Sperrungen in Groß- und Kleinsachsenheim

Am Montag, dem 3. August wird die **Kirchhofstraße in Großsachsenheim** auf Höhe der Gebäude Nr. 3 bis 8 gesperrt.



Es werden Gasleitungen verlegt. Die Maßnahme wird voraussichtlich bis zum 14. August dauern. Der Fußgängerverkehr wird umgeleitet, die Anlieger sind informiert.

In einem zweiten Schritt wird in der letzten Ferienwoche der Belag erneuert. Hierfür wird es wieder eine Sperrung geben, die dann 2 Tage dauern wird.

Im Zeitraum vom 3. bis 14. August wird an drei bis vier Tagen am Gebäude **Schulstraße 1 in Kleinsachsenheim** ein Gasanschluss eingerichtet. Die Schulstraße bleibt an diesen Tagen in diesem Bereich gesperrt. Die Verwaltung bittet um Beachtung.

Wohnraum für Flüchtlinge gesucht

Der Flüchtlingsstrom aus den Krisengebieten der Welt reißt nicht ab. Eine Entspannung der Zugangssituation ist nicht in Sicht, vielmehr muss auch in den kommenden Monaten mit einem weiteren Anstieg gerechnet werden. Die Aufnahme der Flüchtlinge stellt das Land Baden-Württemberg, die Landkreise und die Kommunen vor sehr große Herausforderungen. Der Landkreis

im Bereich der vorläufigen Unterbringungen als auch die Städte und Gemeinden für die darauffolgenden Anschlussunterbringungen müssen verstärkt Unterkünfte für die betroffenen Menschen zur Verfügung stellen.

In diesem Zusammenhang ruft die Stadt Sachsenheim nochmals dazu auf, **leerstehenden Wohnraum zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung zu stellen.**

Die Stadt Sachsenheim steht vor der Aufgabe, noch in diesem Jahr Unterbringungsplätze für ca. 40 Personen schaffen zu müssen. Die Stadtverwaltung ist deshalb auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung angewiesen! Wir möchten an Sie appellieren, die aus Krisen- und Kriegsgebieten zu uns kommenden Flüchtlinge in unserer Stadt willkommen zu heißen und Ihnen im Rahmen Ihrer Möglichkeiten Wohnraum zu bieten. Bitte melden Sie sich, wenn Sie der Stadt Sachsenheim eine leerstehende Wohnung oder ein Gebäude für die Unterbringung von Flüchtlingen zu einem ortsüblichen Mietzins zur Verfügung stellen oder bei der Vermittlung leer stehender Gebäude helfen können. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Sachsenheim, Frau Deuschel, Tel.: 07147/28-188, s.deuschel@sachsenheim.de oder Herrn Schmid, Tel.: 07147/28-144, h.schmid@sachsenheim.de.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

13. Juli 2015

Annalena Fiechtner und Michael Malte Gennert, Hohenhaslach

15. Juli 2015

Christine Stefanie Seitz und Hans-Jörg Krauter, Großsachsenheim

Sterbefälle

17. Juli 2015

Josefa Bessert geb. Konegen, Gemmingen

19. Juli 2015

Werner Holzhäuer, Hohenhaslach

29. Juli 2015

Hilde Paula Remus geb. Joos, Besigheim

Freiwillige Feuerwehr Sachsenheim



Fit für Ihre Sicherheit

Großsachsenheim

10.08.2015, 20:00 Uhr, Übung

24.08.2015, 20:00 Uhr, Übung

Kleinsachsenheim

07.08.2015, 19:30 Uhr, Ausbildung

14.08.2015, 19:30 Uhr, Ausbildung

21.08.2015, 19:30 Uhr, Ausbildung

Hohenhaslach

10.08.2015, 20:00 Uhr, Übung

Ochsenbach

17.08.2015, 20:00 Uhr, Übung

Spielberg

10.08.2015, 19:30 Uhr, Übung

Häfnerhaslach

10.08.2015, 20:00 Uhr, Übung

Jugendwart als Bindeglied

Gemeinsames Zeltlager der Jugendfeuerwehren Sachsenheim und Willstätt

Trotz seines Umzugs 2012 nach Willstätt hat Tobias Hirsch den Kontakt nach Sachsenheim nie verloren. Und so entstand, auch unterstützt durch Jugendliche und Betreuer aus Sachsenheim, in den letzten Wochen der Plan eines gemeinsamen Zeltlagers. So vereinbarten die Jugendwarte Roman Duper aus Sachsenheim und Tobias Hirsch aus Willstätt unterstützt und angeregt durch den Jugendsprecher Daniel Sommer aus Sachsenheim ein gemeinsames Zeltlager. Ziel des gemeinsamen Ausfluges war Bad Rippoldsau-Schapach bzw. ein Campingplatz in dem kleinen Schwarzwaldort. Dort trafen sich die beiden Jugendfeuerwehren zum ersten Mal um sich kennen zu lernen und die Tobias Hirsch konnte so eine Brücke zwischen alter und neuer Jugendfeuerwehr schlagen. Bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten wie dem Besuch des Freizeitbads in Freudenstadt und der Wanderung über einen Barfußpfad konnten die Jugendlichen sich näher kennenlernen und über Gemeinsamkeiten austauschen. Am Lagerfeuer wurde dann so manche Geschichte erzählt und über die Abläufe und Aktivitäten der Jugendfeuerwehren gesprochen. Die Betreuer nutzen die Gelegenheit auch um sich über die Interessen der Jugendlichen und die Arbeit in den Jugendfeuerwehren auszutauschen. Auch sportliche Aktivitäten wie die Absolvierung eines Niederseilgartens forderten die Jugendlichen gemeinsam heraus und konnten nur im Team und mit der Unterstützung aller erfolgreich überstanden werden. Am Sonntag ging dann für beide Gruppen wieder nach Hause, nicht ohne vorher einen traditionellen Abschluss bei Mc Donalds zu machen. „Ich bin sehr froh dass alles so gut geklappt hat und die Jugendlichen und Betreuer sich so prächtig verstanden haben“ war das Fazit von Roman Duper. Auch Tobias Hirsch ist sich sicher, dass „dies nicht die letzte gemeinsame Aktion“ der beiden Jugendfeuerwehren war. „Wir werden sicher den Kontakt halten und die mit beiden Gruppen weite-

re gemeinsame Aktionen planen“ ist sich Tobias Hirsch sicher.

Ein schönes Wochenende welches zeigt, dass ein Neuanfang auch neue Möglichkeiten bietet, Kontakte über Kreisgrenzen hinaus aufzubauen und so ein Austausch und Freundschaften entstehen können.



Spaß auf dem Barfußpfad auch beim Lauf über Glasscherben.

Initiative Saubere Stadt

Den Sprayern die Lust nehmen

Die „Künstler“ sind meist nachts unterwegs. Mit Sprühdosen bearbeiten sie öffentliche Gebäude, Mauern, Straßenschilder, Brücken – überall hinterlassen sie ihre Spuren. Den Sprayern geht es darum, dass ihre Bilder und Schriftzüge von vielen lange betrachtet werden können. Die „Initiative Saubere Stadt“, die in Sachsenheim seit drei Jahren aktiv ist, hat sich zur Aufgabe gemacht, den sogenannten Künstlern die Lust am Sprühen zu nehmen. Dabei ist es wichtig, dass die Wände nach kurzer Zeit wieder sauber oder überstrichen sind. Schnelligkeit ist das Wichtigste. Die Fachleute der Polizeidirektion Ludwigsburg sind davon überzeugt, diese Vorgehensweise zeigt mittel- und langfristige Wirkung. Die Sprayer sollen wissen, in Sachsenheim lohnt



Zeltplatz abseits des Campingplatzes.



Über 190 Schmierereien haben die drei Stadtstreicher seit der Gründung der Initiative beseitigt - hier bei der Arbeit in Kleinsachsenheim. Ausdauer und die finanzielle Unterstützung durch die Stadt haben zu dem Erfolg beigetragen.

es sich nicht, tätig zu werden. Noch besser ist es, wenn Täter, wie in diesen Tagen geschehen, erwischt werden und die Folgekosten für ihr Handeln tragen müssen. Damit dieses Konzept aufgeht, bitten wir die Bürger, Graffiti unter der Telefonnummer 07147 270920 zu melden. Hinweise nimmt auch der Polizeiposten Sachsenheim gerne entgegen. Bei den Schmierereien handelt es sich um eine Sachbeschädigung und somit um eine Straftat.

Die drei Sachsenheimer Saubermänner helfen auch Privatleuten bei der Beseitigung von Schmierereien und geben ihre Erfahrungen an andere Kommunen weiter. Unverhoffte Unterstützung erhielten sie in diesen Tagen von der IBISA, der neu gegründeten Initiative für eine Belebung der Innenstadt von Sachsenheim. Mitglieder dieses ehrenamtlichen Vereins machten sich dafür stark, dass eine total verschmierte Wand gesäubert werden konnte. Für dieses Engagement sagen wir ganz herzlichen Dank.

laubsländer erarbeitet. Urlaubstimmung liegt in der Luft. Dies war auch das Thema des diesjährigen Sommerfestes: „Familie Knopf begibt sich auf den Weg in das Reisebüro Lummerland und schaut sich verschiedene Möglichkeiten für ihren Sommerurlaub an. Zur Auswahl stehen: Indien, Mexiko, die Türkei, Hawaii und Südafrika.“ Passend zu den jeweiligen Ländern gab es eine tolle Vorführung aus den Krippengruppen und der Kindergarten-Gruppe mit schönen Tänzen und Musik.

Nach der Aufführung konnte man sich am reichhaltigen Buffet mit gegrillten Würstchen stärken. Für die Kinder wurde die Spielstraße mit Schatzsuche eröffnet.

Es war ein sehr schönes Sommerfest für Jung und Alt.

Freie Plätze für den Bundesfreiwilligendienst Dein Einsatz zählt!

Wir bieten ab September 2015 Plätze für den Bundesfreiwilligendienst, in den Mobilen Sozialen Diensten sowie in unseren Kindertageseinrichtungen an.

Das bietet der BFD bei uns: Engagement und Erfahrungen im sozialen Bereich, Eignung für einen angestrebten Beruf im sozialen Bereich erproben, Voraussetzungen zur Aufnahme einer Ausbildung erwerben, Fähigkeiten und Grenzen der eigenen Belastbarkeit kennenlernen, Kontaktfähigkeit, Organisationstalent und soziale Kompetenz trainieren, ggf. die Wartezeit vor Studium oder Ausbildung sinnvoll überbrücken.

Nähere Informationen: www.awo-ludwigburg.de

Kindergärten

AWO Kinderhaus



Sommer, Sonne, Strand und Meer – bald beginnt die Urlaubszeit

Dieses Thema beschäftigt das Lummerland schon eine Weile. In verschiedenen Projekten haben die Kinder und Erzieherinnen Wunschkreisen und verschiedene Ur-

Evang. Kindergarten Arche Noah



Mini-Midiausflug

An einem heißen Julitag trafen sich morgens um 8.00 Uhr 34 aufgeregte und fröhliche Mini- und Midikinder des Evangelischen Kindergarten Arche Noah aus Großsachsenheim. Mit ihren Erzieherinnen wollten sie zum Abenteuerspielplatz nach Bietigheim-Bissingen mit dem Bus fahren um dort einen schönen Ausflugstag zu erleben. Ein großes Hallo gab es, als uns ein freundlicher Mann an der Bushaltestelle begrüßte und meinte, er wäre der Kindergartenbusfahrer und würde uns zu unserem Ausflugsziel fahren. Schnell hatten alle Kinder im Bus ihren Platz und viele Mamas, und Papas winkten zum Abschied hinterher.



Auf dem Karussell.

In Bissingen angekommen war es nur noch ein kurzer Weg zum Spielplatz und gleich wurden die vielen Spielmöglichkeiten ausprobiert.

Nach einiger Zeit trafen sich alle wieder zum Morgenkreis auf dem Spielplatz und mit dem Lied: „Wir woll'n uns begrüßen“, stimmten wir uns auf den Tag ein. Auch zwei weitere Erzieherinnen konnten begrüßt werden die das Vesper für alle mitgebracht hatten. So konnte sich jeder mit Laugenstangen, Gemüsesticks und Käsewürfeln stärken.

Beim vielen Spielen verging der Vormittag viel zu schnell und mit einer Abschlussgeschichte vom kleinen Marienkäfer Hugo hatten die Kinder einen erlebnisreichen Vormittag verbracht.

Glücklich aber müde gingen alle wieder zur Bushaltestelle, wo auch schon der Bus zur Rückfahrt wartete. Wir alle freuten uns über den schönen Ausflugstag.

Danke sagen wir vor allem aber auch der Busfirma Spillmann die uns so toll bei der Busfahrt unterstützt hat.

Termine

- 07.08. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Sachsenheim, Junge Familie, Auf dem Baumlehrpfad des BUND in Bietigheim
- 08.08. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Sachsenheim, Albvereins Hocketse, Wolfsgasse Kleinsachsenheim
- 11.08. LandFrauen Häfnerhaslach, Ferienprogramm, Häfnerstube Häfnerhaslach, 14.00 Uhr
- 03.08. - 14.08. Ev. Kirchengemeinde Großsachsenheim, Waldheim, Lichtenstern Gymnasium, 08.00 Uhr
- 14.08. TSV Häfnerhaslach 1963 e.V. – Aktive, Weizenbierfest, Zelt auf dem Heiligenberg, 18.00 Uhr
- 18.08. Schwäbischer Albverein OG Häfnerhaslach, Ferienprogramm Stadt Sachsenheim
- 22.08. Schwäbischer Albverein OG Hohenhaslach, Bannwaldführung „Sommer“ und Sommerfest

Projekt „Ohrenspitzer“ im Evang. Kindergarten Arche Noah

„Ohrenspitzer-mini“ ist ein Projekt der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) und der Stiftung Medienkompetenz Forum Südwest (MKFS) und dient der Entwicklung im Bereich Medienkompetenz. Trotz Fernsehen und multimedialer Angebote spielen Hörbücher immer noch eine große Rolle im Leben kleinerer und zunehmend auch größerer Kinder.

Am Abend vor dem Einschlafen oder auf langen Autofahrten sind Hörspiele und Hörerzählungen bei Kindern sehr beliebt.

Anhand von Hörerziehung kann das Thema Medienkompetenz ohne großen Aufwand und mit viel Spaß eingeführt werden und bietet einen guten Einstieg in medienpädagogische Arbeit.

Zu Beginn des Projekts zeigte eine Medienpädagogin den Kindern Hör-Rituale, z.B. lauschen den Klang



Sommerfest.



Die Midi- und Minikinder vom Arche Noah Kindergarten.

einer Klangschaale, oder das Ausstreichen der Ohren. Nach dieser Einführung waren die Kinder in ihrer Hör- und Zuhörfähigkeit sensibilisiert und bereit für viele Spiele und Aktionen.

Welche Geräusche hören wir? Ist es wirklich ganz still im Kindergarten? Woher kommen die Geräusche? Wie lange dauert das Geräusch? Können wir das Geräusch nachmachen? Spannend wurde es als die Kinder mit verschiedenen Gegenständen Geräusche erzeugen konnten und diese mit dem Aufnahmegerät aufgenommen haben.

Mit dem Mikrofon wurde die eigene Stimme aufgenommen und dem Klang der Stimme nachgeforscht. Als nächstes wurden die Kinder zu Hörspielgestaltern. Sie dachten sich eine Geschichte aus und gestalteten sie mit Sprache und Geräuschen aus. Hierbei stand die fantasievolle, experimentierfreudige und kooperative Arbeit mit dem Mikrofon im Mittelpunkt.

Parallel zu den Kindern bekamen die Erzieherinnen an zwei Nachmittagen Informationen zum Thema medienkompetentes Kind, Zuhörförderung im Kindergarten, Hörmedien einsetzen

Hörspiele gestalten.

Mit diesem Wissen konnten die Erzieherinnen das Hörspiel der Kinder am PC bearbeiten.

So entstand ein Werk, in dem sich die Kinder wieder finden, das sie gemeinsam geschaffen haben, für das sie begeistert die Ohren spitzen.

**Kinderhaus
Pfiffikus**



Neue Außensitzbänke für den Pfiffikus

Am Mittwoch, 29. Juli 2015, fand im Kinderhaus Pfiffikus eine Spendenübergabe statt. Das Kinderhaus erhielt von der ARP Architekten-Partnerschaft Stuttgart als Generalplaner der Einrichtung, vertreten durch Architekt Egon Bermayer, Außensitzbänke im Wert von 500 Euro. „Wir möchten auch nach Fertigstellung des Gebäudes hier etwas hinterlassen. Daher freuen wir uns, dem



V.l.n.r. Egon Bermayer (ARP), Ute v. Bültzingsloewen (Leiterin Pfiffikus), Bernd Bayer (Leiter Team 14) mit Pfiffikus-Kindern.

Pfiffikus einen Wunsch erfüllen zu können“, führte Egon Bermayer bei der Spendenübergabe aus. Die Leiterin des Kinderhauses, Ute von Bültzingsloewen, und ihr Team hatten sich für die stabilen Sitzbänke entschieden, um den Außenbereich der Kita für die Kinder attraktiver zu gestalten. Gemeinsam mit den Kindern wurden die neuen Bänke offiziell enthüllt, anschließend wurde gleich probegeschessen.

Das Kinderhaus Pfiffikus dankt ARP für die großzügige Spende.

**Evang. Kindergarten
Hudelweg**



Löwenausflug

Ausflug in den Tierpark

Am 10.07. 2015 bei strahlendem Sonnenschein war es endlich soweit. Unsere Kindergartenkinder die im September in die Schule kommen hatten ihren letzten großen „LÖWENAUFLUG“. Gemeinsam liefen wir nach Großsachsenheim und fuhren mit dem Zug nach Mühlacker. Bevor es mit dem Bus weiter nach Bretten ging stärkten sich alle mit ihrem mitgebrachten Vesper. Dort angekommen mussten wir noch einen kleinen Fußmarsch hinter uns bringen bis wir endlich am Eingang des Tierparks standen. Beim Betreten des Tierparks wurden wir von den Ziegen fast überrannt. Die Anzahl und das ungestüme Verhalten der Ziegen war für einige Kinder sehr unangenehm. Andere hatten damit gar kein Problem. Auch die Damhirsche waren sehr zutraulich, neugierig und frech. Nachdem wir diesen Teil des Parks verlassen hatten kamen wir auf eine Wiese mit Kängurus, Pfauen, Nandus, Lamas, ...

Die Kinder waren begeistert. So nah waren sie diesen Tieren noch nie.

Wir konnten noch einige weitere Tiere entdecken wie Zebras, Schweine, Hasen, Papageien, Pferde, Äffchen, Mäuse, Meerschweinchen...

Die Zeit war wie immer viel zu kurz und so mussten wir uns auch schon bald wieder auf den Heimweg machen. Nach einem abenteuerlichen Ausflug wurden die Kinder von ihren Eltern wieder in Großsachsenheim



Tiere.



Vesperpause.

abgeholt. Den Erzieherinnen Sina, Sandra und Jasmin hat dieser Ausflug mit den „Löwen“ großen Spaß gemacht.

Kindergarten Hudelweg

Schulen

Eichwald-Realschule

Traumdurchschnitt von 1,0 erreicht

93 Schülerinnen und Schüler der Eichwald-Realschule Sachsenheim haben in diesen Tagen die Prüfung zur Mittleren Reife erfolgreich bestanden. Der Gesamtnotendurchschnitt lag bei 2,5 und verdeutlicht die guten Leistungen der Zehner. Den besten Notendurchschnitt erzielte mit einem Notendurchschnitt von 1,0 Ewa Czechowski. Insgesamt konnten 17 Schülerinnen und Schüler Preise und 29 Schülerinnen und Schüler Belobigungen in Empfang nehmen.

Deniz Akdogan (Belobigung), Florian Bärhold, Patrickshan Balakumar, Lukas Barkowsky, Nadine Bartholmé, Hanna Baumgärtner

(Preis), Klara Baumgartner (Preis), Simon Blasig, Marc Böhmer, Isabel Brandhuber (Belobigung), Jonah Carneiro, Albina Cernaev (Preis), Ewa Czechowski (Preis), Kübra Demir (Belobigung), Güney Deniz, Lorena Di Mattia (Belobigung), Melda Durmus (Belobigung), Meltem Durmus (Preis), Schadi Einuz, Sophie Eisenmenger (Belobigung), Esra Ekiz (Preis), Laura Elbe (Preis), Nico Enchelmaier, Alicia Esslinger (Belobigung), Patrik Fastje (Belobigung), Glenn Fischer, Jan Fischer, Lara Gall (Belobigung), Göksu Gökmen (Preis), Samuel Götz, Yannik Götz, Nathalie Gross, Salome Grözinger, Sarah Hauber (Preis), Jennifer Haupt (Preis), Markus Heinze, Tobias Hensel (Belobigung), Alisa Herb, Anna Hirsch (Preis), Minh Hoang (Belobigung), Nina Hofer, Lukas Ivenz (Belobigung), Sedal Izgüden (Belobigung), Jana Kainz (Belobigung), Afroditi Kalaitzidou (Belobigung), Sabrina Kastrati (Belobigung), Cen Kaydan (Belobigung), Levin Kircher, Felix Klein, Katja Klein, Tobias Klein (Belobigung), Anna Kobs, Nela Köberer (Belobigung), Sarah Kranich, Natalie Krestel (Belobigung), Sabrina Kühnle, Kevin Kult, Sarah Kurchat (Belobigung), Melanie Leibert (Belobigung), Sophie Luncz, Justine Maitzen, Patrick Marquardt, Lea

Mattausch (Preis), Bence Nagy (Belobigung), Lisa Opferkuch (Preis), Fabienne Ott (Belobigung), David Paulus, Dennis Piazza, Josephine Prescher (Belobigung), Pascal Reichel, Lena Reichert (Preis), Max Reichert, Patricia Rink, Vivien Roman, Sven Schelling (Preis), Pauline Schmid (Preis), Salome Schneider (Preis), Daniel Scholl, Tobias Schreiter, Lennard Schurr, Sophia Sigrist, Max Solomon, Annalena Stalder, Selina Straubinger (Belobigung), Ann-Kathrin Trendel, Vasilios Tsouloulis, Robin Wacker (Belobigung), Wiebke Wagner, Kai Weißschuh, Justin Wihlidal (Belobigung), Asena Yamac (Belobigung), Güney Yilmaz, Larissa Zockoll.

Die Eichwald-Realschule Sachsenheim gratuliert allen Schülerinnen und Schülern und wünscht für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Grundschule Kleinsachsenheim



Schulanfang

Wir beginnen mit dem Unterricht nach den Sommerferien in den Klassen 2 bis 4 am Montag, dem 14. September 2015, um 8.30 Uhr. Um 9.00 Uhr ist Schulanfangsgottesdienst in der evangelischen Kirche, zu dem auch die Schulgemeinde herzlich eingeladen ist. Schulschluss ist an diesem Tag um 12.10 Uhr. Die Kernzeitbetreuung steht von 7.30 Uhr bis 8.30 Uhr und von 12.10 Uhr bis 13.30 Uhr zur Verfügung.

Am Dienstag, dem 15. September 2015 findet eine Klassenpflegschaftssitzung für die Erziehungsberechtigten der Schulanfänger in der Kleinsachsenheimer Grundschule statt. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Die Einschulung der Schulanfänger ist am Donnerstag, dem 17. September 2015 und beginnt um 9.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der evangelischen Kirche. Dazu sind alle Erstklässler mit ihren Eltern und Verwandten herzlich eingeladen.

Anschließend treffen wir uns gegen 10.00 Uhr in der Aula der Grundschule, wo wir von den Schulkindern herzlich willkommen geheißen werden. Während die Erstklässler ihre erste richtige Schulstunde mit ihrer Klassenlehrerin erleben, werden die Erwachsenen kulinarisch verwöhnt. Gekrönt wird der Einschulungstag mit einem Ballonstart, organisiert vom Förderverein der Kleinsachsenheimer Grundschule, dafür danken wir ganz herzlich. Die Schulkinder, das Kollegium und die Schulleitung freuen sich auf die Schulanfänger sowie deren Begleitung. Allen Grundschulkindern wünschen wir schöne Ferien!

Doris Engelbrecht
(Rektorin)

Malprojekt mit Frau Weißflog

In den letzten Wochen genoss die Klasse 2b einen systematischen Malkurs mit Frau Weißflog, einer Künstlerin aus St. Petersburg.

Über ein Selbstbildnis, ein Stilleben und eine Einführung in die Aquarellmalerei erprobten die Kinder ei-

nen klassischen Bildaufbau mit Hintergrund, Vordergrund und perspektivischer Sichtweise. Darüber hinaus machten die Zweitklässler Erfahrung mit Aquarell und Collagen. Jedes Kind erkannte, dass in jedem Menschen ein Künstler steckt. Wir danken Frau Weißflog ganz herzlich für ihre Kompetenz und ihr Engagement.

Förderverein Grundschule Kleinsachsenheim



Wehr Dich – aber richtig!

„Wehr Dich – aber richtig“-Selbstbehauptungskurs durch den JC Bietigheim e.V.

Von Seiten des Fördervereins wurde zum ersten Mal ein Selbstbehauptungskurs für die zweiten Klassen der Schule, durchgeführt vom Judoclub Bietigheim e.V., initiiert. Unter dem Stichwort: „Wehr Dich - aber richtig“ wurde ein Projekt durchgeführt, in dem Kinder frühzeitig auf Gefahrensituationen vorbereitet werden sollen und ihnen Möglichkeiten aufgezeigt werden, welche Handlungs- oder Lösungswege es für sie gibt.

Der Kurs besteht aus einem Elternabend und 2 Einheiten zu je 2 Unterrichtsstunden. Die Kurse finden als schulische Veranstaltung statt.

In dem Elternabend wurde von Seiten des Judoclubs den interessierten Eltern das Konzept vorgestellt, das eine Kooperation des Polizeipräsidiums Karlsruhe, des Zentrums für Einsatztraining des Polizeipräsidiums Karlsruhe und des Karateverbands Baden-Württemberg e.V. ist. Den Eltern wurde mitgeteilt, dass unterrichtet wird nach dem Qualitätsstandard der Polizei Baden-Württemberg. Auch wurden die Eltern darauf hingewiesen, dass Kinder genaue Regeln und Absprachen ihrer Eltern benötigen um solchen Situationen klar und ohne Unsicherheit zu begegnen. Vorgestellt wurde das Projekt von Herrn Uwe Careni und Frau Bianca Careni vom Judoclub, beide zertifizierte Gewaltschutztrainer des Karate Verbandes.

In den beiden ersten Juliwochen wurde dieses Projekt dann durchgeführt.

Die Kinder wurden durch verschiedene spielerische Darstellungen von Alltagssituationen auf mögliche Gefahrenquellen hingewiesen und in der Begegnung dieser Situationen geschult. Die Kinder haben Rollenspiele durchgeführt und in den Einheiten die Möglichkeit erhalten Konfliktlösungstechniken für den Alltag zu erwerben, unter anderem wie verhalte ich mich, wenn ich alleine zu Hause bin und an der Tür klingelt es. Die Kinder hatten viel Freude und Spaß an den Einheiten und fänden es toll, wenn dies weiter geführt wird.

Die Kosten für dieses Projekt wurden durch die Familie Hennig – Der Holzsäger – übernommen, wofür wir uns im Namen der Kinder, der Schule und des Fördervereins sehr herzlich bedanken.

Bedanken möchten wir uns auch bei dem Judoclub Bietigheim e.V. und seinem Vorsitzenden Uwe Careni und der Gewaltschutztrainerin Bianca Careni, dass sie es ermöglicht haben ein solches Projekt durchzuführen. Wir hoffen, dass sie auch nächstes Jahr die Möglichkeit für einen solchen Selbstbehauptungskurs für die 2. Klasse anbieten und wir dies als regelmäßiges Programm in den schulischen Kalender mit aufnehmen können.



Frau Bianca Careni vom Judoclub Bietigheim.



Es klingelt an der Türe.

Sportvereine

Motorradfreunde Hohenhaslach 1996 e. V.



Zweite Ausfahrt

Am Sonntag, den 26.07. fand die zweite Tagesausfahrt 2015 der Motorradfreunde Hohenhaslach statt. Organisiert wurde die Tour von Jürgen und Dieter Baier.

Bei gutem und nicht zu heißem Wetter starteten die Teilnehmer durch das Kirbachtal in Richtung Kraichgau. Aufverkehrsarmen Straßen ging es weiter in Richtung Nordschwarzwald, wo kurvige Straßen durch mehrere Täler und Erhebungen führten. Über Bad Herrenalb und Kaltenbronn gelangte man schließlich zur Nagoldtalsperre, an der das Mittagessen eingenommen wurde. Von der Terrasse der Gaststätte hatte man einen schönen Blick auf die Talsperre. Nach dem Essen führte die Tour weiter über Unterreichenbach und Nußdorf nach Hohenhaslach. In Sersheim wurde noch ein kleiner Zwischenstopp eingelegt, um das Oldtimertreffen des Motorsportclubs RCO zu besuchen. Für alle Teilnehmer war es wieder eine gelungene Ausfahrt.

Die nächste Tagesausfahrt findet am Sonntag, den 13.09. statt.

1. Stockschiützenverein Sachsenheim e. V.



Stadtmeisterschaft 2015

Der Sportclub Hohenhaslach gewinnt erneut das Hohenhaslach Hobbyturnier.

Bei launischem Wetter fand am 19. Juli 2015 die diesjährige „Stadtmeisterschaft“ statt. Sieben Mannschaften kämpften um den Titel. Der Wettkampf konnte pünktlich nach der Begrüßung durch den Vorstand um 10:00 Uhr gestartet werden. Sieben Mannschaften mussten insgesamt 6 Spiele absolvieren. Gespielt wurde ein normales Turnier ohne Rückrunde. Nach einer kurzen Mittagspause ging das Turnier in die entscheidende Phase. Bei durchweg spannenden Spielen siegte schließlich die Mannschaft des SC Hohenhaslach vor den Motorradfreunden Hohenhaslach und der Mannschaft des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Hohenhaslach. Nach der Siegerehrung - durchgeführt von Bernhard Wycisk und Peter Bechtler - wurde dann ein "Lattlschießen" veranstaltet.

Zum Lattlschießen benötigt man zwei Stützen aus Metall, sowie eine Stange (2,80 m Länge), die an den Stützen befestigt wird. Auf der Stange sind bewegliche Zahlen festgeschraubt. Beispielsweise von links nach rechts sind es jeweils die Zahlen 2-9, in der Mitte dann, die Zahl zehn. Sinn des Spiels ist, möglichst genau die Mitte, also die 10, zu treffen. Zum Schießen nimmt man einen gewöhnlichen Eisstock. Gezählt werden dann die Punkte, durch welche der Eisstock läuft (z.B. durch die



Teilnehmende Mannschaften.



Lattenschießen.

7 oder die 8). Jeder Teilnehmer hat 5 Schüsse. Die Punkte aus den Schüssen werden dann addiert, so dass ein Sieger ermittelt werden kann. Der Erlös aus diesem Wettkampf wurde durch unseren Verein aufgerundet und dem Förderverein der Kirbachschule Hohenhaslach gespendet.

Beim gemütlichen Beisammensein fand der gelungene Tag seinen Ausklang. Die Vereinsführung bedankt sich bei den zahlreichen Helfer die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

TC Stromberg e. V.



Freundschaftsspiel mit TC Großsachsenheim

Am Sonntag, dem 19.07.2015, hatten wir die Jugend des TC Großsachsenheim zu Gast. Insgesamt traten 12 Jugendliche im Alter zwischen 10 und 15 Jahren zu Doppelspielen an. Der TC Großsachsenheim hatte uns im Mai schon zu sich eingeladen. Dies war nun die Gegeneinladung dazu. Um möglichst viele Spieler gleichzeitig spielen zu lassen, wurden nur Doppelspiele ausgetragen. Die Mannschaften wurden zu Beginn nach Spielstärke eingeteilt, um möglichst gleichstarke Mannschaften zu erhalten. Dabei wurde auch

unter den Vereinen gemischt, so dass auch gemischte und vereinsübergreifende Teams antraten. Durch die Ausgeglichenheit der Mannschaften hatte jeder zumindest ein Spiel gewonnen. Der Sieger an diesem Tage war der Tennissport und alle Jugendlichen. Alle hatten viel Spaß an diesem Tennistag.

Die Zuschauer erlebten von 11 bis 16 Uhr mehrere spannende Matches bei sonnigem, sehr warmem Wetter. Im Anschluss wurde gerillt und in fachkundigen Gesprächen die Spiele analysiert. Eine weitere Zusammenarbeit und weitere Freundschaftsspiele wurden bei guter Stimmung schon besprochen.

TC Stromberg
Jugendwart Claudia und Friedrich Schlag

TSV Häfnerhaslach



Sachsenheimer Stadtpokal 2015 auf dem Heiligenberg

Der Sachsenheimer Stadtpokal 2015 findet am 07. + 08. August 2015 beim TSV Häfnerhaslach auf dem Sportgelände auf dem Heiligenberg statt. Im gleichen Modus wie 2013 beim TSV Kleinsachsenheim, wo der Stadtpokalsieger in zwei Spielen ermittelt wird, spielen auch dieses Jahr die Mannschaften des TSV Häfnerhaslach, SC Hohenhaslach, TSV Klein-

sachsenheim und SF Großsachsenheim den Stadtpokalsieger 2015 aus.

Freitag, 07.08.2015:

18.00 – 20.00 Uhr TSV Häfnerhaslach I – SC Hohenhaslach I

20.00 – 21.45 Uhr TSV Kleinsachsenheim I – SF Großsachsenheim I

Samstag, 08.08.2015:

Spiel um Platz 3: 15.30 – 17.15 Uhr Verlierer Spiel 1 – Verlierer Spiel 2

Finale: 17.30 – 19.15 Uhr Sieger Spiel 1 – Sieger Spiel 2

Siegerehrung: 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Weizenbierfest auf dem Heiligenberg

Am Freitag, 14.8.15 findet das Weizenbierfest des TSV Häfnerhaslach statt. Im Festzelt auf dem Sportgelände lassen wir es wieder so richtig krachen. **Hefeweizen 3x 0,5l gibt es zum Tiefpreis für nur € 5,00.** Ab 18 Uhr könnt Ihr auf dem Heiligenberg zum Feierabendbier oder Vesper vorbeikommen. Im Anschluss ist ab 22.00 Uhr der Barbetrieb geöffnet und die Party kann so richtig losgehen. Für Musik, Essen (Schnitzelbrötchen, Fleischkäsebrötchen, usw.) und Trinken ist bestens gesorgt und der nötige Spass kommt von ganz alleine.

Wir freuen uns auf Euch!

TV Großsachsenheim



TVG dankt Helfern Altpapiersammlung

Wieder hat der TVG am Samstag, 18. Juli eine Altpapiersammlung in Großsachsenheim durchgeführt. Eine Altpapiersammlung bedeutet jedes Mal einen großen Arbeitseinsatz für den TVG und ist nur möglich mit einer großen Anzahl von Helfern. Der TVG ist sehr froh und dankbar, dass er viele Mitglieder hat, die sich hier in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren. Ihnen gilt der ganz besondere Dank des TVG für ihren herausragenden Einsatz. Bereits vor 9 Uhr waren am Samstag die ersten Helfer am Sammelplatz auf dem Parkplatz beim Hallenbad in Großsachsenheim und bereiteten alles vor. Mehrere Container für Altpapier und eine Kartonagenpresse waren aufgestellt. Die Fahrzeuge zum Einsammeln des Altpapiers trafen ein. Und auch für das leiblich-

che Wohl der Helfer mit Getränken und einem Imbiss stand alles bereit. Weitere Helfer kamen hinzu und die Altpapiersammlung startete. Alle Sammelfahrzeuge mit ihren Helferteams schwärmten aus, um das am Straßenrand bereitgestellte Altpapier einzuladen und am Sammelplatz anzuliefern. Hier luden viele Helfer das Altpapier ab, sortierten dies - die Papierqualität muss stimmen - und befüllten unermüdlich die Container. Auch das Papier zahlreicher Selbstanlieferer wurde entgegengenommen. Die Arbeit war anstrengend. Jeder half, wie er konnte und Zeit hatte. Ob zwei Stunden oder über fünf Stunden bis zum Ende der Altpapiersammlung am frühen Nachmittag, jeder Einsatz hilft.

Der Erlös der Altpapiersammlung kommt in vollem Umfang dem TVG und hier nicht zuletzt der Kinder- und Jugendarbeit zu Gute. Bekanntlich wird jedes Jahr zweimal Altpapier gesammelt, in 2015 war dies Anfang Februar und jetzt im Juli. Dies wird im nächsten Jahr im Januar und Juli fortgesetzt.

Der TVG ist auf das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder angewiesen und bittet deshalb auch weiterhin um tatkräftige Unterstützung. Es wäre besonders schön, wenn weitere TVG-Mitglieder bereit wären, gelegentlich beim TVG ehrenamtlich dabei zu sein. Sie sind jederzeit herzlich willkommen.

Neuer Standort Altpapierlager

Neben den halbjährlichen Altpapiersammlungen im Januar und Juli jeden Jahres bietet der TVG die Möglichkeit einer Abgabe von gesammeltem Altpapier bei fehlenden Lagermöglichkeiten zuhause.

Bitte beachten: ab August gibt es ein **neues TVG-Altpapierlager in der Kirchhofstraße** in Großsachsenheim. Der auf dem Gelände des SportPark Sachsenheim aufgestellte Container ist wie gewohnt jeden 1. Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung geöffnet. **Erstmalig am Samstag, 1. August** wird Altpapier angenommen.

TV Großsachsenheim
Abteilung Handball



Zeltlager der Handballjugend

Vom 19.06. bis 21.06.15 brachen 19 Kinder und Jugendliche sowie neun Betreuer zum Handball-Jugendzeltlager nach Ubstadt-Weiher an den Hardtsee auf. Bereits zum sechsten



TVG-Helfer bei der verdienten Pause.



Handball-Jugendzeltlager in Ubstadt-Weiher am Hardtsee.

Mal fand dieses Event, ausschließlich für Mädchen und Jungs von der E- bis B- Jugend der Handball-Abteilung des TVG's, statt. Nach der Anreise in Privat-PKW's, wurden am Jugendzeltplatz angekommen, die Zelte aufgebaut.

Das Wetter war leider nicht auf unserer Seite, was aber der guten Laune aller Teilnehmer überhaupt keinen Abbruch tat. Schwimmen, Spielen und einfach nur Spaß haben war an diesen Tagen angesagt. Das Schöne an diesem Zeltlager ist eigentlich, das die Betreuer kein Programm machen müssen, das machen die Kids selber. Vor allem das lange Sitzen abends am Lagerfeuer ist für alle eine spannende Sache, da werden Geschichten erzählt und Geheimnisse ausgetauscht.

Auch die Verpflegung war ausgezeichnet. Am Freitagabend nach dem Aufbau der Zelte wurde ausgiebig gegrillt, am Samstagabend wurde Spaghetti Bolognese gekocht (besonderer Dank an Klaus in der Küche) und jeden Morgen gab es ein tolles Frühstückbüffet. Leider hieß es dann am Sonntagmittag schon wieder Abschied nehmen und zum Abschluss wurde am Fundus nochmals gegrillt. Einen besonderen Dank gilt den Betreuern Eve, Anni, Sina, Marina, Michael, Sebastian, Mathias und Klaus, die sich alle schon wieder auf das nächste Zeltlager freuen.

Musikvereine/Chöre

Liederkranz
Großsachsenheim



Danke an alle Besucher des Schlossgartenfestes

Am 26. Juli feierte der Liederkranz Großsachsenheim bei schönstem Sommerwetter sein diesjähriges Schlossgartenfest.

Viele Besucher des ökumenischen Gottesdienstes blieben anschließend zum Mittagessen im Schlossgarten und ließen sich mit Spezialitäten vom Grill oder Maultaschen und selbst gemachtem Kartoffelsalat verwöhnen.

Für die Festgäste am Nachmittag stand ein Kuchenbüffet mit riesiger Auswahl zur Verfügung, was man-

chem Kuchenfeinschmecker die Auswahl sicher sehr schwer machte. Ab 16 Uhr sang der gemischte Chor des Liederkranzes einige Lieder für die anwesenden Gäste. Die Dirigentin Andrea von Brandenstein verband die einzelnen Vorträge in ihrer charmanten Art mit einigen launigen Sätzen an die Zuhörer. Der wunderschöne Schlosspark mit den großen Schatten spenden Bäumen war wieder einmal die schönste Kulisse für das Sommerfest des Vereins. Zusammen mit dem "perfekten" Sommerwetter war es wieder ein gelungenes Fest.

Einladung zum Vereinsfest

Am Samstag, 29. August 2015 findet das jährliche Vereinsfest des Liederkranzes Großsachsenheim statt, zu dem alle Mitglieder ganz herzlich eingeladen sind. Für das gemütliche Beisammensein bei Spezialitäten vom Grill und (mitgebrachten) Salaten sowie guten Getränken hat freundlicherweise auch dieses Jahr wieder Familie Hähnle ihren Hof und den Platz vor der Scheune in **Großsachsenheim, Leonhardshof 3** zur Verfügung gestellt. Das Fest beginnt um 17 Uhr. Jeder Teilnehmer sollte sein eigenes Geschirr mitbringen, also Teller, Besteck und ein Glas. Außerdem ergeht an die Frauen des Vereins die Bitte, die Salate für das Fest mitzubringen.

Wir hoffen auf gutes Wetter und viele Teilnehmer.

Theaterbesuch in Jagsthausen

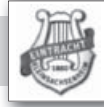
Der Liederkranz Großsachsenheim bot seinen Sängern und Freunden auch in diesem Sommer wieder ein besonderes Erlebnis. Mit dem Bus unternahm der Verein eine Fahrt zu den Burgfestspielen nach Jagsthausen und besuchte am 31. Juli das im Burghof gespielte Musical "Anatevka".

Pünktlich startete die 30köpfige Gruppe am Busbahnhof in Großsachsenheim. In zügiger Fahrt ging es nach Jagsthausen, wo vor der Vorstellung noch etwas Zeit zum Flanieren (oder für Verköstigung) blieb. Gespannt und beeindruckt von der großartigen Theaterkulisse im Burghof wurden dann die vorbestellten Plätze eingenommen. Gespannt verfolgten die Besucher das Spiel um die Familie des Milchmanns Tevje

im jüdischen Dorf Anatevka mit den unumstößlichen Traditionen. Letztendlich zeigte sich im Verlauf der Handlung, dass auch die Gesetze der Tradition durchlässig sind.

Ohne Pause wurde das Stück durchgespielt, und obwohl die Hüft- und Beingelenke der Zuhörer in den doch etwas engen Reihen sehr gefordert waren, äußerten sich alle Teilnehmer der Theaterfahrt begeistert über dieses großartige Erlebnis.

Gesangverein Eintracht
Kleinsachsenheim



Auftritt Löchgauer Wochenmarkt am 31. Juli

So schön kann Wochenmarkt sein Rückblick auf den letzten Löchgauer Wochenmarkt

Für den Start eines neuen Wochenmarktes müssen die Verantwortlichen sich etwas einfallen lassen, damit er von der Bevölkerung angenommen wird und auch im Gedächtnis der Besucher haften bleibt. Die Gemeinde Löchgau zeigt hier mit ihrem Engagement, welche Möglichkeiten es gibt.

Anfang Juli, zur Eröffnung des Marktes waren die Kindergartenkinder eingeladen. Jetzt setzte der „Männerchor LS“ diese „Gesangsreihe“ fort. Der Chor, bestehend aus dem Männerchor des Liederkranzes Löch-

gau und der EINTRACHT Kleinsachsenheim eröffnete am Donnerstag das Marktgeschehen. Das erweiterte Marktangebot und die Sänger lockten die Löchgauerinnen und die Löchgauer bei schönem Wetter auf den Markt. Unter der Leitung des Vizedirigenten Wolfgang Majer startete der Chor mit „Lasst uns beginnen“ von Walter de Greif. Mit dem Lied von Walther Schneider „Ei du Mädchen vom Lande wie bist du so schön“ bezog sich der Chor auf die Marktbesucherinnen. In einem Ort wie Löchgau durften natürlich auch die Lieder „Würteberger Wei“ und „Im Weinparadies“ nicht fehlen. Mit „Stunden der Harmonie“, zutreffend auf den Männerchor LS, endete der offizielle Teil. Das Publikum ging richtig mit und lies die Sänger nicht ohne weitere Zugaben ziehen. Es war ein Erfolg, der sich auch in der Aussage eines Marktbesuchers ausdrückte: „So viele Marktbesucher und Käufer hatten wir, trotz dem ersten Ferientag, noch nie.“ Wenn der eine oder andere der aus dem Publikum begeistert mitsingenden Männer den Weg zum gemeinsamen Männerchor LS finden würde, wäre es schön. Die Proben sind, Ferien ausgenommen, jeweils 14-tägig freitags. Sie finden im Wechsel in Kleinsachsenheim und in Löchgau statt. Nach der Sommerpause geht es am 11. September in Löchgau wieder los. Näheres kann auch im Internet auf der Homepage beider Vereine entnommen werden.



Männerchor LS auf dem Löchgauer Wochenmarkt.



Hans Schneider, stv. Bürgermeister, eröffnet den Wochenmarkt. Foto: Tatjana Scheerle.

Liederkranz Häferhaslach



Ausflug zur Gartenschau

„sehenswert - hörenzwert“

Im Rahmen der Gartenschau Enzgärten Mühlacker 2015 fand am vergangenen Wochenende das große Sängertreffen des Chorverbandes Enz unter dem Motto „Blühende Chorlandschaft“ statt. Was lag also näher, als diese Chortage zum diesjährigen Ausflugsziel des LK Häferhaslach zu erklären. Und es war eine gute Wahl! Auf mehreren Bühnen präsentierten sich am Samstag Chöre vom Schwarzwald bis zum Kreis Ludwigsburg. Die Gartenschau selber, klein – aber fein, bietet vielerlei: Essbare Gärten, Enzschätze, Nischengärten, Fischtreppe, Fossilienkloppplatz, Kakteenterrassen, Gartenmarkt, Skatepark, Biblisches Skulpturenlabyrinth, Erinnerungsgarten der Kulturen, Sommerflorflächen, Dürrmenzer Urfelder, Löffelstelzguck, Da ist wirklich für jeden etwas dabei! Das Wetter spielte an diesem Tag auch mit. Dem einzigen Regenguss konnte bei Kaffee, Eis und anderen Leckereien unter großen Sonnenschirmen getrotzt werden. Der aus dem Fernsehen (ARD – Büffett) bekannte Florist Holger Schweizer hatte offensichtlich auch nur auf uns gewartet, um das Gestalten eines haltbaren Blumenschmucks aus störrischem Asparagus, Strandflieder und Bouillondraht zu erklären. Gekrönt wurde die Kugel schließlich noch mit einer wunderschönen Rose.

Da kann man nur sagen: besuchenswert!

Und so machte sich am Sonntag eine kleine Abordnung nochmals auf den Weg nach Mühlacker, um an der Abschlussveranstaltung der Chortage teilzunehmen. Schließlich gehört der Liederkranz Häferhaslach auch zum Chorverband Enz. Die wunderschöne alte Fahne wurde ans Tageslicht geholt und vorsichtig ins Auto geladen. Nach dem Eröffnungstück durch den Musikverein Enzberg begann der Fahneneinmarsch. Robert Mayer hatte sich bereit erklärt, die Fahne zu tragen. Die beiden Ehren Damen Sonja Mayer und Doris Stuber standen ihm zur Seite. Letztere ließ es sich nicht nehmen, die Fahnenträger mit Getränken zu ver-

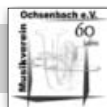
sorgen. Ein leichter Wind sorgte für etwas Abkühlung, sodass diese ehrenvolle Aufgabe erträglich war. Das Programm war abwechslungsreich: musikalische Beiträge, Reden, Preisverleihungen und zum Schluss wurde von allen Anwesenden die Nationalhymne gesungen. Kaum war diese Schlussfeier beendet, als es zu tröpfeln begann. Gerade rechtzeitig konnte die Fahne wieder im Auto verstaut und später nach Häferhaslach gebracht werden.

ast



LK Fahneneinmarsch.

Musikverein Ochsenbach



Dorffest rund um die Ochsenbacher Kelter

Mit sommerlichen Temperaturen und kurzen Regenschauern wurde das diesjährige Dorffest rund um die Kelter des Musikvereins Ochsenbach am 18. + 19. Juli eingeläutet. Bei knapp dreißig Grad begrüßte der MVO seine Gäste am Samstagabend unter der Leitung von Jörg Weiß mit einem einstündigen Unterhaltungsprogramm. Anschließend nahmen die Musiker des MV Ensingen auf der Bühne Platz und unterhielten mit modernen Titeln die zahlreichen Festgäste bis spät in den Abend.



LK Gruppenbild.



Musikverein Ochsenbach.



Jugendkapelle des MVO.

Für Ausreichend Verpflegung war dank den fleißigen Helfern des MVOs natürlich bestens gesorgt und so konnte man in der schön dekorierten Scheunenbar und im daran angrenzenden Pfarrgarten mit frisch gegrilltem, kühlem Bier und leckeren Cocktails den lauen Sommerabend ausklingen lassen.

Nach der Gastkapelle aus Ensingen ging es musikalisch weiter, diesmal allerdings vom Band, sodass auch die Musiker ihren wohlverdienten Feierabend genießen konnten.

Am nächsten Morgen hieß es für einige nach einer kurzen Nacht auch schon wieder raus aus den Federn. Pünktlich um 10:30 Uhr wurde zum ökumenischen Gottesdienst im Festzelt geladen. Der Musikverein untermalte den Gottesdienst musikalisch und verstärkte damit die singende Gemeinde.

Der Musikverein Löchgau spielte anschließend zum Fröhschoppen auf. Nach einem kurzen Regenschauer am Morgen waren die Temperaturen immer noch sommerlich und so füllten sich nach und nach die Bänke mitten auf der Dorfstraße.

Um ca. 14:30 Uhr nahm die Jugendkapelle des MVO mit Ihrem neuen Dirigent Jonas Rimmel auf der Bühne Platz. Das neu einstudierte Programm meisterten die Jungmusiker mit Bravour.

Danach trat die Formation „So a Blech“ auf. Die sieben Musiker aus der Region begeisterten die zahlreichen Festgäste mit „Blechmusik vom Feinsten“.

Im Anschluss daran war der MV Sersheim in Ochsenbach zu Gast. Am Abend nahmen dann noch einmal die Musiker des MVO auf den Stühlen Platz und beendeten mit ihrem Programm das diesjährige Dorffest rund um die Kelter.

Der MVO bedankt sich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung und bei allen Gästen für Ihr Kommen und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen beim „Herbst- und Weinfest“ im Oktober.

Kartenvorverkauf für „Ox-Rocks meets Wasen“

Zum 60-jährigen Jubiläum des MVO erwartet Sie dieses Jahr ein ganz besonderes Highlight.

Erstmals konnten während des Dorffestes bereits Karten für den Auftritt der Wasen-Band Blaumeisen beim Herbst- und Weinfest am **Freitag, den 23.10.** erworben werden.

Sie haben noch keine Karte?

Weitere Vorverkaufsstellen:

Esso-Tankstelle in Vaihingen-Horheim
VR-Bank Neckar-Enz in Sachsenheim und Hohenhaslach
Restaurant „Alexandros“ in Ochsenbach
Zudem können Sie unter folgender Mail-Adresse Karten bestellen:
blaumeisen@mv-ochsenbach.de

Der Preis pro Karte beträgt im **Vorverkauf 11€ (Abendkasse 14€).**

Bitte beachten Sie, dass das Eintrittsalter für die Veranstaltung 16 Jahre beträgt.

Allgemeine Vereine

Deutsches Rotes Kreuz



Blutspende in Tripsdrill

3. – 7. 8. 2015, 11 – 18 Uhr

*** Blutspende in Tripsdrill ***

Von 03. bis 07. August 2015 wird wieder die Blutspendeaktion in Tripsdrill veranstaltet.

Täglich von 11.00 - 18.00 Uhr sind die Teams der umliegenden Ortsverbände gemeinsam mit den Mitarbeitern des Blutspendedienstes im Einsatz, um auch während der Sommerferien die Versorgung mit Blutkonserven zu unterstützen.

Insbesondere im Sommer sind die verfügbaren Blutkonserven aufgrund von Urlaub und ähnlichem knapp.

Der DRK Ortsverein Sachsenheim ist am Dienstag im Einsatz.

Auch in diesem Jahr steht nach der Spende für jeden Spender ein Imbiss bereit. Außerdem erhält jeder Spender eine Eintrittskarte für den Freizeitpark, die für den Rest der Saison gültig ist.

Bitte denken Sie daran am Tag Ihrer Spende genügend zu trinken, um Ihren Körper optimal auf die Spende vorzubereiten! Dies ist bei den aktuellen Wetterverhältnissen besonders wichtig.

Blutspenden ist ab 18 Jahren möglich. Bitte denken Sie daran, dass **ALLE** Spender einen gültigen Personalausweis/Reisepass zur Spende mitbringen müssen.

*** Kontakt ***

Persönlich: Jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr, Seepfad 48a

Online: www.drk-sachsenheim.de und auf Facebook: **DRK Ortsverein Sachsenheim**

*** Termine ***

30.07. Dienstabend

04.08. Blutspende in Tripsdrill (die Spendenaktion geht vom 3. 8. – 7. 8.)

06.08. Dienstabend

Bitte vormerken:

29.10. Blutspende in Großsachsenheim, Sporthalle

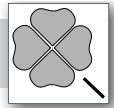
Förderverein Kleeblatt
Pflegerheime in SachsenheimFröhliches Eisessen im Kleeblatt-
haus Großsachsenheim

Einer guten Tradition folgend, hat das Eiscafé CALABRESE aus Sachsenheim auch im Jahr 2015 wieder reichlich Eisbecher für die Bewohner des Kleeblatthauses Großsachsenheim spendiert. Schon bevor Maria Mette mit den leckeren Eisbechern eintraf, stimmte Günter Deisser am Klavier mit passenden Musikstücken die Bewohner und Besucher mit italienischen Melodien auf diesen besonderen Nachmittag ein. Nachdem das Eis verzehrt war, wurde das Unterhaltungsprogramm fortgesetzt. Christa Ziegler zitierte unter anderem aus einem Gedichtband von Ar-



Maria Mette bringt das leckere CALABRESE-Eis.

thur Herget, der viele Jahre lang mit seinem Bandoneon im Kleeblatt-
haus aufgespielt hatte und am Vormittag beigesetzt wurde. Mit diesem schönen Nachmittag verabschiedete sich das ehrenamtliche Helferteam in die Sommerpause. Der Förderverein bedankt sich bei den vielen fleißigen Helferinnen, die diese Nachmittage immer wieder gestalten und natürlich auch der Familie CALABRESE für die großzügige Eispende.

Kleeblatt Pflegerheime
in SachsenheimIm Kleeblatt Kleinsachsen-
heim ist einiges los

Am Mittwoch, 8. Juli am Nachmittag fand eine interessante Ortsführung in Kleinsachsenheim mit Hermann Albrecht statt. Einige TeilnehmerInnen kannten sich gut im Ort aus und wussten manche Geschichten von früher zu erzählen.

Am Donnerstag, 16. Juli am Vormittag besuchten SchülerInnen der 3. Klasse und Theo Kaufmann mit dem "Projekt Vorlesen" von der Kirbachschule in Hohenhaslach das Kleeblatt Kleinsachsenheim. Die SchülerInnen Emma Herbstreit, Max Hellwig, Paula Serafin und der Projektleiter Theo Kaufmann lasen abwechselnd aus dem Märchen "Des Kaisers neue Kleider" vor. Den teilnehmenden BewohnerInnen machte der Lese-Vortrag viel Freude.



Projekt Lesen - Kirbachschule.

Am Dienstag, 21. Juli am Nachmittag lud der Förderverein zum "Fröhlichen Eisessen" ein. Herzlichen Dank an die Eisdieler Calabrese, Großsachsenheim, für die leckere Eispende. Bereits seit einigen Jahren spendet die Eisdieler für den Veranstaltungsnachmittag die herrlichen Eisbecher. Ruth Rapp spielte schöne Melodien auf dem Klavier. Waltrud Maulhardt trug zum gelungenen Nachmittag mit kurzen Texten bei.

Ansprechperson: Claudia Queißer, Sozialdienst Telefon: 07147-2741850

Klopferle Skatclub

Baden-Württembergische
Mannschaftsmeisterschaften

In Schwanau-Ottenheim in Mittelbaden hatten sich 72 Herren- und 7 Damen-Mannschaften versammelt um die diesjährigen Baden-Württembergischen Mannschaftsmeister, und gleichzeitig die Qualifikation zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft, auszuspielen. Die große Rheinauen-Halle hatte keine Schwierigkeiten die rund 350 Skatspieler zu

fassen. Eigentlich war es ein Bilderbuch-Sommer-Sonntag, doch viel zu warm für Skat. Morgens noch angenehm kühl, wurde es im Verlauf des Tages immer heißer und der Schweiß floss in Strömen. Einige konnten sich nur noch mit geliehenen Handtüchern helfen. Durch das neu eingeführte Setzen nach jeder Serie wurde es zudem auch noch ein extrem langer Tag.

Den Sachsenheimern, denen kurzfristig ein Spieler (Peter Tannenberger) abhanden gekommen war und sie so ohne Ergänzungsspieler auskommen mussten, ging es in erster Linie um eine der 13 oder auch 14 Fahrkarten nach Magdeburg. Wie viele, das hängt noch vom Ausgang der 1. Skat-Bundesliga ab. Von Anfang an mussten sie allerdings dem wahrscheinlich benötigten Schnitt von 1.000 Punkten je Spieler und Serie hinterher hecheln. Die 1. Serie erbrachte nur 3.051 Punkte und die 2. Serie mit 4.257 Punkten war zwar das was man braucht, aber zum Aufholen zu wenig. Mit der 3. Serie und nur 3.438 Punkten war der Zug dann ohne die Klopferle abgefahren. Mit 4.449 Punkten spielten sie danach zwar ihre beste Serie, doch die insgesamt 15.195 Punkte reichten nur zum 29. Platz.

Eigentlich hatten die Sachsenheimer einen starken Mann in ihren Reihen. Wilhelm Maurer holte allein 5.212 Punkte und die hätten eigentlich reichen sollen, wenn da nicht gleich zwei Schwachspieler in der Mannschaft gewesen wären. Der eine, Fritz Schmid, verliert zu viel, der andere, Horst Groh spielt erst gar nicht. 2.852 Punkte in 4 Serien – ein Desaster! Hätten beide annähernd so gespielt wie Hans-Joachim Becher, es hätte locker gereicht. So aber fehlten der Mannschaft mehr als 1.000 Punkte!

Anders die Skatfreundinnen Stuttgart mit Klopferle-Mitglied Ursula Groh. Sie holten den Titel bei den Frauen. Schon mit der 1. Serie zeigten sie, dass sie gewillt sind endlich wieder einmal bei dieser Meisterschaft auf Platz eins zu stehen. Vor der letzten Serie hatten sie zwar einen Vorsprung von rund 2.000 Punkten, mussten aber trotzdem zittern, da ihnen die Nerven versagten. Nur 2.621 Punkte und die Gegner kamen mächtig auf. Letztendlich reichte es aber doch (15.589 Punkte). Die Skatfreundinnen mit Gerda Weiger, Birgit Zwiefelhofer, Christa Elend, Heike Reinke und Ursula Groh sind Baden-Württembergischer Damen-Mannschaftsmeister. Die „Reizenden Skatrabben Aspach“ werden sie nach Magdeburg begleiten.

So nebenbei: Bei den Herren waren deutlich mehr Punkte nötig. So siegte der Skatclub Eber 82 Eberbach mit 18.560 Punkten.

Obst- u. Gartenbauverein
KleinsachsenheimEinladung Besuch
Landesgartenschau Landau,
Samstag 15.08.15

Der Verein ermöglicht es wieder, auf bequeme Art per Bus gemeinsam die Landesgartenschau in Landau

(Pfalz) zu besuchen. Abfahrt ist 09 Uhr vor der VR-Bank, Großsachsenheimer Str. 20. Unterwegs Brezelpause, dazu Secco, Saft oder Mineralwasser. Auf der Gartenschau Aufenthalt zur freien Verfügung, Danach Weiterfahrt über die Pfälzer Weinstraße mit Abendrast in einer Pfälzer Lokalität. Rückkehr gegen 21 Uhr, in Kleinsachsenheim eintreffend.

Kosten gesamt 35.- € / Person, für Busfahrt, Eintritt Gartenschau, Brezel + Getränk.

Anmeldung, Diese sollte jetzt noch möglichst kurzfristig erfolgen. Teilnahmezusage dann entsprechend der Meldung, an die 1.Vorsitzenden **Sibylle Jauß, Nordstraße 3, Telefon 07147 / 7916**, oder **Mail: sibylle.jauss@gmx.de**

Rückblick und Danke !

Anlässlich des **Ehrungsabends beim Heimatfest am Freitag 03. Juli** hat der OGV im Auftrag der Stadtverwaltung und SKS die Zubereitung und Bewirtung der Gäste mit verschiedensten Häppchen übernommen. Vorgeplant, was gereicht werden soll, die Bedarfsmengen ermittelt und eingekauft hat die 1.Vorsitzende Sibylle Jauß. **1600 Häppchen** wurden nachmittags von fleißigen Frauenhänden zusammengestellt und am Abend zum Schluss der Veranstaltung kredenzt. Auf diesem Wege gilt es, im Namen aller OGV-Mitglieder, beim ganzen Bewirtungs-Team herzlichst danke zu sagen.

Zum Gelingen haben beigetragen, Lieselotte Bestenlehner, Susanne Deumelhuber, Herbert Deumelhuber, Jutta Erz, Anja Jauß, Sibylle Jauß, Nicole Jauß, Roswitha Klein, Inge Kloiber, Walter Kloiber, Birgit Schmidt, Katharina Weber, Martin Weber, Dagmar Wörner.

Schwäb. Albverein e. V.
Ortsgruppe Sachsenheim



Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Sachsenheim

Fr. 07.08. Wir lernen unsere heimischen Bäume kennen. Treffpunkt 17.00 Uhr Bahnhof Sachsenheim.

Für angemeldete Teilnehmer: Die „Junge Familie“ und unser Naturschutzwart laden zu einem Abendspaziergang auf dem Bietigheimer Baumlehrpfad ein. Die Strecke wird mit einem Baumquiz, ca. 1,6 km lang, erkundet. Zum Abschluss besuchen wir noch eine Eisdielen, bevor es mit der Bahn wieder nach Hause geht.

Wer möchte, kann sich gerne ein Vesper für unterwegs mitnehmen. Unkostenbeitrag für die Bahn 2 €. Die Kids bekommen das Eis vom Verein erstattet.

Infos bei Senta 07042/9667199 oder unter senta1812@aol.com wird gegeben.

Wir freuen uns auf Euch - Helmut Mager und Senta Teifl-Veigel

Sa. 08.08. Albvereinshockey in Reinhold's Scheune. Ab 17.00 Uhr. Bitte Grillgut und Getränke mitbringen.

Vorschau: Do. 3.9. Mühlacker – Ötisheim, So. 6.9. Deringer Horn, Mi 16.9. Albvereinstreff, Sa. 26.9. Naturpflagefest auf dem Füllmenbacher Hof, So. 27.09. Busfahrt nach Albstadt – Raichberg zum Schaffest.

Infos zu allen Veranstaltungen bei Fam. Schröter, Tel. 07147/3345, E-Mail: schroeter.sachsenheim@t-online.de, oder Fam. Teifl-Veigel, Tel. 07042/9667199. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder willkommen.

Schwäb. Albverein e. V.
Ortsgruppe Hohenhaslach



Bannwald Sommer

Bannwaldführung am 22.08.

Am 22.08. startet die dritte, die Sommer-Bannwaldführung. Dieses Mal geht es bereits um 6:00 Uhr los, um die Morgenstimmung erleben zu können.

Interessierte, die an der Führung teilnehmen wollen, bitten wir, sich bis 15.08. bei Wolfgang Zeise: 07147 / 2766171 oder per e-Mail: SAV-Hohenhaslach@web.de anzumelden.

Bitte geben Sie mit der Anmeldung Ihren Namen und Anschrift an sowie evtl. e-Mail oder auch Ihren Telefonanschluss, unter dem Sie zu erreichen sind.

Sie werden über den Treffpunkt und kurzfristige Änderungen usw. benachrichtigt.

Für die Führung fällt eine Gebühr an. Sie beträgt für Nichtmitglieder 5,- € SAV-Mitglieder 3,- €

Zahlen Sie bitte mit der Anmeldung die Gebühr auf das Konto der Ortsgruppe:

VR-Bank Neckar-Enz eG
IBAN DE14 6049 1430 0076 7190 06
BIC GENODES1BB

Bitte beachten Sie: Da die Teilnehmerzahl auf max. 15 Personen begrenzt ist, werden die Anmeldungen nach ihrem chronologischen Eingang der Zahlung verbindlich. Falls das Limit überschritten wird, werden Sie auf eine Warteliste gesetzt. Bei Abmeldungen hätten Sie die Chance aufzurücken. Wenn Sie letztlich nicht teilnehmen wird Ihre gezahlte Gebühr an Sie ausbezahlt.

Der Führer entscheidet im Zweifel auch, ob die Führung durchgeführt oder etwa abgebrochen wird, wie z.B. witterungsbedingt.

Sommerfest

Sommerfest des Schwäbischen Albvereins, Ortsgruppe Hohenhaslach am 22.08.2015

Am Samstag, den 22.08.2015 wollen wir für die Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins ein Sommerfest veranstalten.

Das Fest findet in den Garagen des Sportheimes vom SC Hohenhaslach statt. Auf diesem Gelände ist auch für die Kinder genug Platz, um sich auszutoben.

Beginn ist um 18.00 Uhr. Für Getränke und Musik ist gesorgt. Heiner Ziegler spielt mit seinem Akkordeon.

Wir bitten Grillgut und Besteck selbst mitzubringen.

Und wenn jemand einen Salat beisteuern möchte – gerne -. Dann bitte für diesen Fall bei und mit Wolfgang Zeise, Tel.: 0 71 47 / 2 76 61 71 oder Harald Bluhm, Tel.: 0 71 47 / 47 64 abstimmen.

Seniorentreff
Kleinsachsenheim e.V.



Gesunde Ernährung, Märchen und Zirkus

Bei Sonnenschein am Sommermorgen. Vergisst man sogleich Kummer und Sorgen.

Trotz der großen Hitze waren die Veranstalter vom Seniorentreff Kleinsachsenheim mit der Besucherzahl sehr zufrieden.

Mit einem interessanten Vortrag referierte Frau Gertrud Lehner-Laiß vom Gesundheitszentrum Tu/Was - der Name ist sehr treffend - wie man Herz und Durchblutung stärken kann. Sehr informativ waren die Ausführungen zum Blutdruck. Beindruckend war, dass das Herz die gesamte Blutmenge in jeder Minute ca. 5 - 6 Liter (Erwachsene) durch den Körper pumpt. Das ergibt an einem Tag ca. 7 - 8000 Liter.

Sie sprach die herzstärkenden Getränke an und hatte aufmerksame Zuhörer. Ein besonderer Faktor war das Salz. Salz schwächt das Herz, deshalb sollte man Meersalz verwenden. Durch ihre Ausstrahlung und lustige Art war der Vortrag sehr aufschlussreich und nie langweilig. Die Senioren nahmen viele gute Ratschläge in Blattform zusammengefasst mit nach Hause.

Wichtig: Das Herz ist unser Motor!

Dann wurde es märchenhaft. Das Marionettentheater "Dimbeldu" - Frau Hertfelder - trat mit dem Stück der Gebrüder Grimm "Der Froschkönig" auf. Die Kulissen und eigens gefertigte Puppen gaben dem Stück ein sehr schönes Ambiente. Die Senioren konnten dem Stück sehr gut folgen. Zum Schluss musste die verwöhnte Prinzessin den hässlichen und kalten Frosch, der ihr die goldene Kugel aus dem Brunnen geholt hatte, küssen und hervor kam ein schmucker

Prinz. Die Hauptakteure waren aber die beiden jüngsten Besucherinnen, Leni und Nina, die in das Märchen mit einbezogen wurden und in ihrer unbekümmerten und frischen Art viel zum Lachen der Senioren beitrugen. Die zwei gingen begeistert mit, ob das bei den Senioren (Ingrid durfte jedenfalls den Frosch küssen) bei allen so war, überdenken wir. Aber es war ein Versuch.

Dann wurde es lebhaft auf der Bühne.

Der "Zirkus ohne Grenzen" mit dem originellen Namen HALLIGALLIPIADELLI zeigte Zirkus- und Bewegungstücke (Jonglagen, Einrad, Seiltanz, Akrobatik.....). Es war ein buntes, bewegtes Bild auf der Bühne und der Zirkusdirektor führte gekonnt durch's Programm. Der Zirkus ist eine Kinder- und Jugendgruppe, die von der Jugendförderung Bietigheim-Bissingen ausgeht. Markus Kolb - Sozialarbeiter beim Jugendhaus 4D - hat diesen "Zirkus ohne Grenzen" mit viel Engagement ins Leben gerufen.

Viel Beifall erhielten die jungen Künstler/innen für ihren abwechslungsreichen Auftritt.

Der nächste Seniorenauftritt findet am 30. September unter dem Motto "Schlager, Lieder und Songs aus mehreren Jahrzehnten" statt.

VdK Großsachsenheim



Liebe Mitglieder und Freunde des VdK OV-Großsachsenheim! In der Sommerpause des Haus der Senioren im August findet kein Monats-treff statt. Trotzdem wollen wir uns treffen. Wir gehen am Dienstag, den 11. August 2015 Eisessen bei Calabrese. Wir treffen uns um 15.00 Uhr in der Eisdielen Calabrese in der von Königstrasse.

Die Vorstandschaft

Keine Kürzung mehr bei Waisenrenten

Seit Juli 2015 werden Waisenrenten nicht mehr einkommensabhängig gekürzt, teilte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. Alle bisher gekürzt gezahlten Waisenrenten würden neu berechnet und ab Juli ungekürzt weitergezahlt. Ein besonderer Antrag sei hierfür nicht erforderlich. Bislang musste man von den rund 180.400 Renten, die Ende 2013 bundesweit an volljährige Wai-



Zirkus ohne Grenzen (Bild Luisa Köpf).

sen gezahlt wurden, etwa 16.500 aufgrund der Einkommensanrechnung kürzen.

Auch erweitert sich, so die DRV, der Kreis der volljährigen Waisen, die einen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Neben dem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr sowie dem Bundesfreiwilligendienst führten künftig weitere Freiwilligendienste beispielsweise Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Erasmus+) zu einem Anspruch auf Waisenrente. Die Zahlung der Waisenrente erfolge in der Regel längstens bis zum 27. Lebensjahr. Wichtig sei, dass volljährige Waisen, die fortan zum erweiterten Berechtigtenkreis gehören und einen Anspruch auf Halb- oder Vollwaisenrente haben, diesen auch beantragen müssten.

Weitere Auskünfte gibt es in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg, über das kostenlose Servicetelefon unter (0800) 100048024 sowie unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.

Weinbauverein Kleinsachsenheim
Freunde des Weinbaus e. V.



Weinbaufreunde auf Tagesausflug im Remstal und der Ostalb

Der Weinbauverein Kleinsachsenheim unternahm kürzlich einen Tagesausflug ins Remstal und auf die Ostalb.

Pünktlich um 7.00 Uhr startete unser Bus in Häfnerhaslach und sammelte die Reiseteilnehmer aus den Sachsenheimer Ortsteilen und Metzern ein. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende ging die Reise über Bietigheim – Ludwigsburg – Waiblingen und die B 29 zu unserem ersten Reiseziel, Schwäbisch-Gmünd.

Nach einer Brezelpause und Getränken am Bus, besuchten wir die Gärten der Naturkosmetik- und Arzneimittelfirma WELEDA. Zuerst

erhielten wir einen kleinen Begrüßungsdrink, bevor die Gruppe für die Führung geteilt wurde. Wir erfuhren von der Philosophie des Unternehmens, streng nach Rudolf Steiner zu wirtschaften. Wir konnten Sonnenhut, Salbei und Ringelblumen und man staune auch Brennnesseln bewundern, auch so giftige Pflanzen wie Eisenhut standen auf den Feldern. Selbst beim Kompost wurde darauf geachtet, dass der Mist nur von vegetarischen Tieren (Kühen, Pferden, Schafen) aus biologischen Betrieben kommt. Selbstverständlich wurde auch Zeit für einen Einkauf eingeräumt.

Gegen Mittag ging es weiter im Remstal gen Osten. In Essingen im Ostalbkreis war der Tisch auf dem Schloss Hohenroden des Barons von Wöllwarth für uns gedeckt. Dort wurden wir von dem Forstverwalter des Barons begrüßt. Nach einem bodenständigen Essen mit Schweinebraten, Spätzle und Salat stellte uns Herr Hirsch im Schlossgarten den Betrieb vor. Seine 80 ha Felder und die Viehzucht bewirtschaftet Baron von Wöllwarth nach Bioland-Regeln. Zum Hof gehören außerdem noch 500 ha Wald.

Im Nachmittagsprogramm zeigte uns Herr Hirsch die Besonderheiten der Ostalb fernab von den Römern und den Klöstern. Er fuhr mit uns zu einem Aussichtspunkt und erklärte den Ausblick. Er brachte uns die Forstwirtschaft näher, erzählte von den Dolinen und Hülben und zeigte uns eisenerzhaltige Steine, die so namhafte Firmen wie die SHW in Königsbronn und Wasseralfingen in früheren Jahren verhüttet hatten. Im Naturschutzgebiet Weiherwiesen konnten wir einen Moorsee bestaunen. Die Wiesen werden von Landschaftspflegern und durchziehenden Schafherden freigegeben, so dass seltene Pflanzen hier einen Lebensraum finden.

Gegen 16.00 Uhr ging es dann wieder das Remstal hinab und es folgte eine letzte Einkehr im Weingut Zimmer in Stetten. Nach einem Vesper und dem einen oder anderen Glas Wein brachte uns der Busfahrer nach einem schönen und informativen Tag wieder wohlbehalten zurück.



Die Reisegruppe auf Schloß Hohenroden.

Kirchen

12 Uhr mittags

12Uhr mittags

Liebe Gäste des Mittagstisches

Bis zum 27.Juli.2015 war der Mittagstisch noch im ev. Gemeindehaus. Jetzt gehen wir in die wohlverdiente Sommerpause. Das Küchenteam lässt sich einiges einfallen, damit der Speiseplan wieder interessante und manchmal auch ausgefallene Menues enthält.

Ab Mittwoch, den 07.Oktober 2015 bewirten wir Sie dann im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Hirtenwiesen 158.

Wöchentlich kommen zwischen 90 und 120 Gäste zu unserem ökumenischen Mittagstisch. Die Stimmung und die Unterhaltung unserer Gäste bestätigen unser Engagement. Aber wir stoßen doch personell an unsere Grenzen. Deshalb suchen wir noch weitere Ehrenamtliche, die uns unterstützen möchten. Wenn Sie Interesse haben, uns zu unterstützen, sei es regelmäßig oder auch als Springer, melden Sie sich bitte unter Tel. 14732. Sie dürfen auch gerne zum Essen kommen, um sich unverbindlich zu informieren.

Selbstverständlich gibt es auch weiterhin unseren Fahrdienst. Bei Bedarf melden Sie sich bitte bis am Vorabend 18 Uhr unter Tel.: 1 4 7 3 2.

Ev. Kirchengemeinde Großsachsenheim



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Großsachsenheim
Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Ferienzeit
Freitag, 07.08.
20.00 Uhr Letzte Posaunenchorprobe vor der Sommerpause
Sonntag, 09.08.
09.45 Uhr Gottesdienst mit den Mitarbeitern des Waldheim (Diakonin Renk und Waldheimband)
Donnerstag, 13.08.
10.30 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt
Samstag, 15.08.
13:00 Uhr Kirchliche Trauung von Constantin Schuster und Mariia Ermolaeva (Pfarrer Hofmann)
Sonntag, 16.08.
09.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hofmann). Das Opfer ist für den Denkendorfer Kreis
Donnerstag, 20.08.
10.00 Uhr Ferienprogramm rund um die Stadtkirche mit Kirchenführung, -besichtigung und Turmbesichtigung (Frau Papp)
10.30 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt
Samstag, 22.08.
14.00 Uhr Kirchliche Trauung des Ehepaars Neuhäuser (Pfarrer Schleyer)
Sonntag, 23.08.
09.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schleyer). Das Opfer ist für die Ökumene und Auslandsarbeit

Donnerstag, 27.08.
10.30 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt
Sonntag, 30.08.
09.45 Uhr Gottesdienst (Vikarin Beck). Das Opfer ist für die eigene Gemeinde
Donnerstag, 03.09.
10.30 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt
Sonntag, 06.09.
09.45 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Schleyer). Das Opfer ist für die eigene Gemeinde
Donnerstag, 10.09.
10.30 Uhr Gottesdienst im Kleeblatt
Sonntag, 13.09.
09.45 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schleyer). Das Opfer ist für unser Missionsprojekt.

Ev. Kirchengemeinde Häfnerhaslach



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Häfnerhaslach
Sonntag, 9. August 2015
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Häfnerhaslach (Präd. Bücking)
Samstag, 15. August 2015
14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Simone Raußmüller, geb. Uerkvitz und Manuel Raußmüller
Sonntag, 16. August 2015
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Ochsenbach (Pfr. Horn)
Sonntag, 23. August 2015
10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Häfnerhaslach (Pfr. Horn)

Ev. Kirchengemeinde Hohenhaslach



Kirchliche Nachrichten

Regelmäßige Termine
In den Ferien finden keine Gruppen/Kreise statt. Die Kinderkirche und die Kinderbetreuung machen eine Sommerpause.

Sonntag, 09.08.
09.30 Uhr Gebetstreff in der Sakristei
09.45 Uhr Gottesdienst (Erwin Damsch)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Sonntag, 16.08.
09.30 Uhr Gebetstreff in der Sakristei
09.45 Uhr Gottesdienst (Matthias Siehler)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
Samstag, 22.08.
14.00 Uhr Trauung Matthias Schmidt und Lucie geb. Mackova (Pastor Kielwein)
Sonntag, 23.08.
09.30 Uhr Gebetstreff in der Sakristei
09.45 Uhr Gottesdienst (Gerd Ulmer)
Das Opfer ist für die Ökumene und die Auslandsarbeit in der Landeskirche bestimmt.

Kasualvertretung

Das Pfarrbüro ist vom 31. Juli bis zum 21. August geschlossen.

Die Kasualvertretung haben vom 30.07. – 14.08. Dekan i.R. Leins, Telefon: 07042/8152002 und vom 15.08. – 21.08. Pfarrer Horn, Telefon: 07046/930444.

26. – 30.08. Kinderbibelwoche im Gemeindehaus

Von Mittwoch bis Samstag wird herzlich eingeladen um für die Anliegen der Kinderbibelwoche zu beten. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr im unteren Bereich des Gemeindehauses. Ansprechpartner ist Brita Krämer. Die Kinderbibelwoche endet am Sonntag mit einem Familiengottesdienst in dem ein Singspiel aufgeführt wird. Im Anschluss findet ein Ständerling im Kirchgarten statt. Hier gibt es zum 10-jährigen Jubiläum eine Überraschung.

Ev. Kirchengemeinde Kleinsachsenheim



Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 8. August 2015

15.00 Uhr Trauung von Benjamin Massmann und Sarah geb. Schönstein (Pfr. i.R. Kollhoff)

Sonntag, 9. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst (Vikar Baral) mit integr. Abendmahl

Donnerstag, 13. August 2015

10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Kleeblattheim

Sonntag, 16. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wenzke) mit Open Doors (Peter Kinast)

Donnerstag, 20. August 2015

10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Kleeblattheim

Sonntag, 23. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wenzke)

Donnerstag, 27. August 2015

10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Kleeblattheim

Ev. Kirchengemeinde Ochsenbach-Spielberg



Gottesdienste und Veranstaltungen – Wir laden herzlich ein!

Sonntag, 9. August 2015

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Lobpreisteil in Häfnerhaslach

(Präd. Bücking)

Sonntag, 16. August 2015

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Ochsenbach

(Pfr. Horn)

Mittwoch, 19. August 2015

20.00 Uhr Öffentl. KGR-Sitzung im Gemeindehaus

Sonntag, 23. August 2015

10.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Häfnerhaslach mit Lobpreisteil und

Taufe von Lydia Schacherl (Pfr. Horn)

Montag, 24. August 2015

20.00 Uhr Red.-Team Gemeindebrief im Pfarrhaus Häfnerhaslach

Ev.-methodistische Kirche Kleinsachsenheim



Wir laden Sie herzlich ein!

im August:

jeweils Sonntag, 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Bietigheim

KEINE Wochenveranstaltungen

Ev. Freikirche Volksmission Großsachsenheim



Herzlich Willkommen zu unseren Veranstaltungen

Freitag, den 07. August 2015

19.30 Uhr Jugendtreff Living Stones (Ferien)

Sonntag, den 09. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst

Montag, den 10. August 2015

20.30 Uhr Fit & Fun (Ferien)

Dienstag, den 11. August 2015

16.00 Uhr RR Starter (Ferien)

Donnerstag, den 13. August 2015

09.30 Uhr Gebet

17.00 Uhr RR für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren (Ferien)

Freitag, den 14. August 2015

19.30 Uhr Jugendtreff Living Stones (Ferien)

Sonntag, den 16. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst

Montag, den 17. August 2015

20.30 Uhr Fit & Fun (Ferien)

Dienstag, den 18. August 2015

16.00 Uhr RR Starter (Ferien)

Donnerstag, den 20. August 2015

09.30 Uhr Gebet

17.00 Uhr RR Mädchen und Jungen ab 9 Jahre (Ferien)

Freitag, den 21. August 2015

19.30 Uhr Jugendtreff Living Stones (Ferien)

Sonntag, den 23. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst

Montag, den 24. August 2015

20.30 Uhr Fit & Fun (Ferien)

Dienstag, den 25. August 2015

16.00 Uhr RR Starter (Ferien)

Donnerstag, den 27. August 2015

09.30 Uhr Gebet

15.00 Uhr Seniorennachmittag

17.00 Uhr RR für Mädchen und Jungen ab 9 Jahre (Ferien)

Freitag, den 28. August 2015

19.30 Jugendtreff Living Stones (Ferien)

Sonntag, den 30. August 2015

10.00 Uhr Gottesdienst und Kinder-gottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus



Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 8. August 2015

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Oberriexingen

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Horrheim

Sonntag, 9. August 2015

09.00 Uhr Heilige Messe in Sersheim

10.30 Uhr Heilige Messe in Sachsenheim

18.00 Uhr Abendgottesdienst des Dekanats in der Schlosskirche in Ludwigsburg mit Pfarrer i.R. Eugen Weber, Neckarweiningen

Mittwoch, 12. August 2015

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 15. August 2015

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Horrheim

Sonntag, 16. August 2015

09.00 Uhr Heilige Messe in Sachsenheim

10.30 Uhr Heilige Messe in Sersheim

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Oberriexingen

18.00 Uhr Abendgottesdienst des Dekanats in der Schlosskirche in Ludwigsburg mit Pfarrer i.R. Eugen Weber, Neckarweiningen

Mittwoch, 19. August 2015

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 22. August 2015

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Horrheim

Sonntag, 23. August 2015

09.00 Uhr Heilige Messe in Sersheim

10.30 Uhr Heilige Messe in Sachsenheim

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Oberriexingen

18.00 Uhr Abendgottesdienst des Dekanats in der Schlosskirche in Ludwigsburg mit Pfarrer Heinrich Klöpping

Mittwoch, 26. August 2015

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Wir laden Sie herzlich ein - unsere Angebote sind für alle offen, weitere Informationen erhalten Sie beim:

Kath. Pfarramt St. Franziskus Sachsenheim, Pfarrer Sunny Muckumkal, Telefon 07147-3401

<http://se-stromberg.drs.de>

Kath. Kirchengemeinde Heilig-Kreuz Ochsenbach



Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 7. August 2015

09.30 Uhr Gebetsstunde

Sonntag, 9. August 2015

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 14. August 2015

09.30 Uhr Gebetsstunde

Samstag, 15. August 2015

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 21. August 2015

09.30 Uhr Gebetsstunde

Kath. Pfarramt St. Franziskus Sachsenheim,

Pfarrer Sunny Muckumkal

Telefon 07147-3401

<http://se-stromberg.drs.de>

Neuapostolische Kirche Großsachsenheim und Hohenhaslach



Gottesdienste und Veranstaltungen – Herzliche Einladung!

Sonntag, 9. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach; Sonntagsschule und Vorsonntagsschule

Mittwoch, 12. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach

Sonntag, 16. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach; Sonntagsschule und Vorsonntagsschule

Mittwoch, 19. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach

Sonntag, 23. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach; Sonntagsschule und Vorsonntagsschule

Mittwoch, 26. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach

Sonntag, 30. August

9.30 Uhr Gottesdienst in Großsachsenheim und Hohenhaslach; Sonntagsschule und Vorsonntagsschule

Apostel Jürgen Loy in Sachsenheim

Am Sonntag, 2. August, feierte Apostel Jürgen Loy aus Stuttgart in Sachsenheim den Gottesdienst mit mehreren Gemeinden, die zu diesem Fest zusammen gekommen waren. Der Apostel beleuchtete in seinen Ausführungen insbesondere die Dreieinigkeit Gottes. Der Gottesdienst wurde vom Gemischten Chor musikalisch mitgestaltet.

Weitere Infos unter www.nak-sachsenheim.de.



Chorvortrag zur Einstimmung auf den Gottesdienst.

Sonstige Mitteilungen

Kursprogramm der Familienbildung Vaihingen/Enz

Folgende Kurse und Veranstaltungen beginnen:

F 50 – Fledermausführung „Geheimnisvolle Jäger der Nacht“. Für Familien mit Kindern ab 10 Jahren: Nach einem Vortrag mit Bildern über Fledermäuse allgemein geht es auf Tour. Mit Detektoren wird versucht die Fledermause zu orten. In Kooperation mit dem NABU Vaihingen/Enz. Sa, 1.8.; 20.00 – 22.00 Uhr, 1 x Fischerhütte Ensinger See.

Für alle Kurse und Vorträge sind schriftliche Anmeldungen erforderlich. Die Kosten entnehmen Sie bitte unserem Programmheft.

Unser neues Semesterprogramm für das 2. Halbjahr 2015 ist da. Es liegt an den bekanntesten Stellen wie Schulen, Kindergärten, Stadtverwaltung, Bücherei, Apotheken, Banken und verschiedenen Geschäften aus. Sie erhalten das Programm auch in der Geschäftsstelle der Familienbildung in Vaihingen/Enz, Grabenstrasse 18.

Unser Büro ist in den Sommerferien vom 30. Juli bis 11. September 2015 geschlossen.

Keine Kürzung mehr bei Waisenrenten

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. informiert:

Seit Juli 2015 werden Waisenrenten nicht mehr einkommensabhängig gekürzt, teilte kürzlich die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit. Alle bisher gekürzt gezahlten Waisenrenten würden neu berechnet und ab Juli ungekürzt weitergezahlt. Ein gesonderter Antrag sei hierfür nicht erforderlich. Bislang musste man von den rund 180.400 Renten, die Ende 2013 bundesweit an volljährige Waisen gezahlt wurden, etwa 16.500 aufgrund der Einkommensanrechnung kürzen.

Auch erweitert sich, so die DRV, der Kreis der volljährigen Waisen, die einen Anspruch auf eine Hinterbliebenenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung haben. Neben dem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr sowie dem Bundesfreiwilligendienst führten künftig weitere Freiwilligendienste (beispielsweise Internationaler Jugendfreiwilligendienst, Erasmus+) zu einem Anspruch auf Waisenrente. Die Zahlung der Waisenrente erfolge in der Regel längstens bis zum 27. Lebensjahr. Wichtig sei, dass volljährige Waisen, die fortan zum erweiterten Berechtigtenkreis gehören und einen Anspruch auf Halb- oder Vollwaisenrente haben, diesen auch beantragen müssten. Weitere Auskünfte gibt es in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg, über das kostenlose Servicetelefon unter (0800) 100048024 sowie unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.

Tagung für Behindertenvertreter in Ev. Akademie Bad Boll

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. wieder dabei!

„Gemeinsam auf dem Weg zu guter Arbeit für alle“ lautet vom 7. bis 9. Oktober 2015 der Titel der Vertrauensleuteschulung von Evangelischer Akademie Bad Boll, Sozialverband VdK Baden-Württemberg und Kommunalverband für Jugend und Soziales (KVJS). Auf der alljährlichen gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung für Behindertenvertreter in Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen wird VdK-Landeschef Roland Sing die sozialpolitische Eröffnungsrede halten. Der VdK wird zudem einen behindertenrechtlichen Workshop veranstalten. Auch werden das Betriebliche Eingliederungsmanagement, Präventionsfragen und die Inklusion im Arbeitsleben in weiteren Workshops und im Plenum thematisiert. Detailinformationen zum kostenpflichtigen Seminar gibt es unter www.ev-akademie-boll.de oder direkt beim Tagungsleiter, Wirtschafts- und Sozialpfarrer Martin Schwarz, Telefon (07 31) 15 38 -571/-570, E-Mail martin.schwarz@ev-akademie-boll.de. Anmeldungen sind an die Ev. Akademie Bad Boll, Außenstelle KDA Ulm, Eliane Dörfer, E-Mail eliane.doerfer@ev-akademie-boll.de, Fax (0731) 15 38 572, zu richten. Auch Online-Anmeldungen unter www.ev-akademie-boll.de sind möglich. Anmeldeabschluss ist der 14. September.

Musikschule SlapStick Sommerfest 2015

Vorpremiere des SlapStick- „Flower Power“ - Chorprojekts

Vaihingen-Enz. Am Sonntag, dem 19. Juli feierte die Musikschule SlapStick unter der Leitung von Georgie Hocker ihr großes Sommerfest. Wie bereits in den vergangenen Jahren fand der Jahresabschluss wieder beim alten Badplatz mit toller Freifläche direkt an der Enz statt. Eingeladen waren neben Schülern und Eltern alle Musikfreunde, die Lust auf ein sehr abwechslungsreiches Konzert in entspannter Atmosphäre hatten.

Dieses fand auf zwei Bühnen, die abwechselnd bespielt wurden, statt. Hier zeigten die Schülerinnen und Schüler was sie übers Jahr einzeln und in Gruppen einstudiert hatten. Angefangen von Aufführungen der Musikgarten und Früherziehungskinder, Rhythmikgruppe, mehreren Ensembles und Schüler-Rockbands gab es Georgies Erwachsenen-Trommelgruppe „ReBeat“ und Soloauftritte aller Altersklassen zu hören.

Die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen, Wurst vom Grill und Kaltgetränken übernahm in diesem Jahr erstmals der Vaihinger Verein Lebenshilfe e.V.; der Erlös dient der Unterstützung der Arbeit des Freizeitclubs für Menschen mit Behinderung.

Auch der SlapStick-Chor unter der neuen Projektleitung der aus der Stuttgarter Jazz- und Popszene stammenden Ashika konnte mit sei-

nem zur Jahreszeit passenden Thema: „Flower Power“ ein kleines Vorgeschmack auf die im kommenden Jahr stattfindende Premiere geben. Unterstützt wurde der Chor von den Gitarrenriffs der „GuitarGang“ unter Leitung von Manuel Böppl, einer Kombination, die sehr gut ankam.

Den traditionellen Schlussakkord nach einer glücklicherweise vorbeiziehenden Gewitterfront hatte wieder Sommerfest Organisator und Tastenmann Markus Metzger vorbereitet: Seine eigens dazu zusammengestellte Lehrerband, diesmal mit den Rock- Jazz und Soulstimmen von Gesangslehrerin Sabine Bednar und Chorleiterin Ashika, dem SlapStick Neuzugang, Multiinstrumentalist und Bandprojektleiter Matze Gutstein - bekannt von der Kultband „Grind Out“, dem soliden Bass von Martin Mohr, der Groovegitarre von Tobias Frank und mit Georgie „Rock“-Hocker selbst an den Drums. Weitere Bilder gibt's im Internet unter www.slap-stick.de

Lehrgang für Brenner

Die Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg bietet ab Herbst 2015 wieder einen Lehrgang für Klein- und Obstbrenner in Teilzeitform an. Die Weiterbildung ist nach dem Wegfall des Alkoholaufkaufs durch die Monopolverwaltung wichtiger als je zuvor. Der Kurs geht über zwei Winterhalbjahre mit je sieben 3-Tagesblöcken und führt zum Abschluss „Staatlich geprüfte Fachkraft für Brennereiwesen“.

Wer bereits über praktische Erfahrung verfügt, kann die Abschlussprüfung im Beruf „Brenner“ ablegen. Kosten: 200 €. Auskunft und Anmeldung: Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Wein- und Obstbau Weinsberg, Tel. 07134-504-134. www.lvwo-bw.de

DJO - Gastschülerprogramm und Familienfreizeit

Schüler aus Peru suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit den Schulen aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Peru/Arequipa ist vom 05.10.2015 – 08.12.2015.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler/innen sind zwischen 15 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322

Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

Fax 0711-625168,

e-Mail: gsp@djobw.de,

www.gastschuelerprogramm.de.

Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 21. bis 28. August 2015 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne **Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: zentrale@djobw.de, www.djobw.de.**





STADTVERWALTUNG SACHSENHEIM

www.sachsenheim.de · E-Mail: info@sachsenheim.de

Vorwahl Sachsenheim (HA) 07147 · Vorwahl Zaberfeld (Za) 07046

Alle nachstehenden Dienststellen können direkt unter der Telefon-Nummer **28-** und der anschließend aufgeführten Nebenstelle angewählt werden. Bei Hauptanschlüssen (HA) ist direkt (ohne 28) zu wählen.

Bürgermeister Herr Fiedler	100
Sekretariat Sotiria Grigoriadou/ Regina Weiß	101 / 102
Fax	200
Beigeordneter Gunter Albert (Leiter Fachbereich Technik)	250
Leiter Fachbereich Verwaltung Jochen Winkler	170
Abwasserbeseitigung	
Paul Schwarz	167
Abwassergebühren	
Zeynep Özkan / Marion Weselan	135 / 125
Bauverwaltung	
Leiter Steffen Schurr	150
Ute Zorn/ Peter Haag	151 / 152
Fax	153
Bürgerprojekte	
Milena Riesner	180
Einwohnermeldewesen	
Tanja Gottschick/ Beate Neufer	114
Eileen Beck/ Carolin Schlack	115
Ute Fiechtner	116
Fax	149
Finanzen	
Leiter German Thüry	120
Lars Roller	121
Fax	133
Friedhofsverwaltung	
Christiana Rauch/ Elke Seyfang	134 / 124
Gaststätten- und Gewerbeangelegenheiten	
Sylvia Prietsch/ Heike Jacobi	141 / 143
Geschäftsstelle des Gemeinderates	
Katrin Jahnke/ Sylvia Brose/ Petra Reyle	174 / 173 / 212
Städt. Hallen / Kulturhaus	
Ingrid Ott	106
Hochbau	
Leiter Jürgen Rind	160
Markus Fischer/ Bertram Gruber	163 / 185
Sekretariat: Angelika Grumm / Fax	168 / 181
Kindergarten	
Milena Riesner/ Daniela Uhl	180 / 183
Kultur	
Andrea Fink	92 23 94
Liegenschaftsverwaltung	
Melanie Schrempf	123
Kati Grimm/ Helene Teskay	136 / 127
Nachrichtenblatt	
Sotiria Grigoriadou/ Nicole Raichle	101 / 107
Öffentl. Personennahverkehr	
Silke Deuschel	188
Öffentl. Sicherheit und Ordnung	
Leiter Hartmut Schmid	144
Silke Deuschel	188
Personalangelegenheiten	
Angela Melcher	171
Carmen Schneider	172
Pressestelle	
Nicole Raichle	107
Rentenangelegenheiten	
Heike Jacobi/ Sylvia Prietsch	143 / 141
Schulverwaltung	
Leiter Bernd Bayer	140
Claudia Schwamm / Fax	145 / 142
Seniorenarbeit	
Milena Riesner	180
Sozialhilfe	
Frau Jacobi / Frau Prietsch	143 / 141
Städtepartnerschaft	
Nicole Raichle/ Regina Weiß	107 / 102
Standesamt	
Beate Dobner/ Sandra Scheurer-Gerlach	176 / 177
Stadtjugendpfleger	
Nico Blum	
Stadtteilbeauftragte	
Annette Messer	103
Stadtkasse	
Heidrun Reule/ Deborah Spallek	130 / 128
Heike Wieck	129
Fax	132
Steuerverwaltung	
Grund- und Gewerbesteuer Großsachsenheim, Zweitwohnungssteuer: Elke Seyfang	124
Grund- und Gewerbesteuer Kleinsachsenheim, Kirbachtal, Hunde- und Vergnügungssteuer: Frau Rauch	134
Straßen und Beleuchtung	
Ulrich Thurm	161
Tiefbau	
Leiter Volker Armbruster	165
Sekretariat: Katrin Weidenbacher / Fax	162 / 164
Tourismus	
Matthias Friedrich / Regina Weiß	108 / 101
Umweltschutz	
Alois Danner	179

Vereinsangelegenheiten

Bernd Bayer/ Ingrid Ott 140 / 106

Verkehrsüberwachung

Herbert Schromm 148

Verwaltungsstellen

Hohenhaslach	Jennifer Grau	(HA)	60 34	Fax	22 04 51
Ochsenbach	Carolin Schlack	(Za)	8 21	Fax	88 01 46
Spielberg	Carolin Schlack	(Za)	1 23 95	Fax	88 01 65
Häfnerhaslach	Carolin Schlack	(Za)	8 24	Fax	88 01 45

Waldspielplätze

Beate Schröter 126

Wasserzins

Zeynep Özkan / Marion Weselan 135 / 125

Wasserversorgung, Technik

Mario Di Iorio 166

Wasserwerk, Kfm. Betriebsleiter

German Thüry 120

Wasserwerk, Techn. Betriebsleiter

Volker Armbruster 165

Wirtschaftsförderung

Matthias Friedrich 108

Zentraler Service

Stefan Riedesser 178

Zweckverband Eichwald Steffen Schurr/ Peter Haag 150/152

Wasserwerk, Notdienst (s. Seite 2)

Sonstige Einrichtungen

Archiv/Museum 92 23 94

Haus der Senioren 92 36 30

Baubetriebshof 2 20 39-0

Bücherei 90 02 53

Fax 90 02 54

Feuerwehrgereätehäuser

Großsachsenheim	2 20 78 26
Kleinsachsenheim	52 99
Hohenhaslach	52 90
Ochsenbach	72 35
Häfnerhaslach	25 94

Hallenbad 22 01 53

Jugendhaus 30 72

Kindertageseinrichtungen

Großsachsenheim	Schloßkindergarten	92 25 97
	Arche Noah	92 25 98
	Regenbogen	30 58
	Spatzennest	92 29 85
	Pfiffikus	27 69 74 10
	Lummerland	2 76 74 81
	Mobile mit Familien-Zentrum	27 69 74 50
	Hudeweg	92 25 90
	Villa Sonnenschein	92 25 99
	Kleinsachsenheim	Unterm Weinberg
Tannenbrunnenstraße		0 70 46 / 6101
Sterntaler		0 70 46 / 538

Kulturhaus 92 23 94

Notariat 22030-0

Fax 22030-30

Polizeiposten Großsachsenheim 27 40 60

Fax 2 74 06 20

Schulen **Gemeinschaftsschule** 96 04-100

Fax 96 04-110

Grundschulförderklasse 96 04-166

Kernzeitenbetreuung 96 04-333

Eichwald-Realschule 96 04-200

Fax 96 04-210

Kraichertschule 96 04-300

Fax 96 04-310

Grundschule Kleinsachsenheim 30 71

Fax 92 48 13

Kirbachschule 92 10 70

Fax 921 07 30

Bergschule 30 97

Fax 994-0

Evng.-Lichtenstern-Gymnasium 994-30

Fax 994-30

Soziale Gruppenarbeit der Ev. Jugendhilfe 1 40 44

Sozialstation 92 10 10

Erholsam

- Geschäftsdrucksachen
- Digitaler Großformatdruck
- Werbedrucksachen und Publikationen



DV Druck
BIETIGHEIM

Gestaltung und Druck aus einer Hand, ein Ansprechpartner, ein Preis.

Druck- und Verlagsgesellschaft Bietigheim mbH
Kronenbergstraße 10 · 74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon (0 71 42) 403-330/-332 · Fax (0 71 42) 403-130
info@dvdrukbietingheim.de · www.dvdrukbietingheim.de

Ein Unternehmen im **DV Medienhaus**

Wir helfen ...
... mit ganzem Herzen ...

... und kümmern uns um alle Formalitäten und Behördengänge bei den unterschiedlichsten Bestattungsformen und bei der Bestattungsvorsorge.

Seit 1902 in der 4. Generation

Meyle
BESTATTUNGEN

Tel. 0 71 41 / 20 70 00
71732 Tamm, Karlstraße 1
www.meyle-bestattungen.de
info@meyle-bestattungen.de
Filiale Bietigheim, Geisinger Straße 4,
Telefon 0 71 42 / 77 43 94
Filiale Sachsenheim,
Äußerer Schlosshof 1,
Telefon 0 71 47 / 9 20 01
Filiale Asperg, Wettestraße 3,
Telefon 0 71 41 / 66 11 57
Markgröningen,
Telefon 0 71 45 / 9 20 20

BOSCH Service

Autohaus Echsel
Horrheimer Str. 19
74343 Sa.-Hohenhaslach
Tel. (0 71 47) 34 68

- HU (Dekra) aller Fahrzeuge im Haus, z. B. auch für Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren ...
- Flüssiggasprüfung für Fahrzeuge nach G607
- AU für alle Fahrzeuge
- Inspektion und Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzungen
- Fahrzeug-Lackierungen
- Autoglasreparatur
- Klimageservice
- Autowaschanlage

Wer nicht in den Urlaub fährt, besichtigt unsere attraktiven Eigentumswohnungen!



SACHSENHEIM

MOA
MODERNE ARCHITEKTUR SACHSENHEIM



Jahnstraße
Im Rohbau



Für Sie vor Ort
Ihr Projektleiter
Dieter Spahr
0177 / 6238118

Die Besondere

3½ Zimmer-Wohnung mit Gäste-WC, Tageslichtbad und großem Balkon. € 245.800,-

Beispiele aus unserem Angebot:

- 2½ Zimmer, Garten € 197.800,-
- 3½ Zimmer, Garten € 234.800,-
- 3½ Zimmer, Mais. € 282.800,-
- 4½ Zimmer, Garten € 278.800,-



Beratung im Layher Info Büro neben Jahnstr.12:

Sa. + So. 14-16 h, Mo., Mi. + Fr. 16.30-18 h

ANFAHRT: Von Bietigheim/Vaihingen kommend abbiegen in Ludwigsburgerstr., am REWE vorbei, nach dem Lichtensterngymnasium links abbiegen in Jahnstr.

SACHSENHEIM

LICHTENSTERN CARRÉ

Für Sie vor Ort
Ihre Projektleiterin
Fr. Lohmann-Eitel
0163 / 5802392



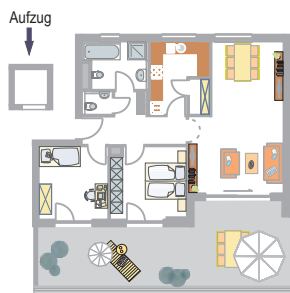
Kopernikusstr. Im Rohbau

Super Dachterrasse

Komfortables 3½ Zimmer-Penthouse mit Parkett und Fliesen; bequem mit dem Aufzug von der Tiefgarage bis zur Wohnung. € 399.800,-

Beispiele aus unserem Angebot:

- 2½ Zimmer, Garten € 205.800,-
- 3½ Zimmer, Balkon € 239.800,-
- 4½ Zimmer, Garten € 319.800,-
- 3½ Zimmer, Penthouse € 379.800,-



Beratung Kopernikusstr.: Sa. + So. 14-16 h, Mo., Mi. + Fr. 16.30-18 h

ANFAHRT: Von Bietigheim kommend rechts Ri. Sachsenheim, die erste links abbiegen, neben REWE.

So pflanzt man gute Erinnerungen.

Bestattungen
GAUGER

Bestattungsvorsorge:

- Sie gestalten Ihren Abschied nach Ihren Vorstellungen
- Sie ersparen Ihren Angehörigen die belastende Organisation
- Die Finanzierung über ein Treuhandkonto sicher regeln

Immer erreichbar unter
071 47 / 27 26 85

www.gauger-bestattungen.de



Schulzentrum in Sachsenheim mit der Kulturhalle, im Bildvordergrund Brunnenkulptur „Die sieben Schwaben“.



Stefan + Albrecht Layher

Baugrundstücke gesucht!

Wir kaufen Ihr Grundstück zum Höchstpreis und zahlen beim Notartermin. Sprechen Sie mit Geschäftsführer Albrecht oder Stefan Layher.

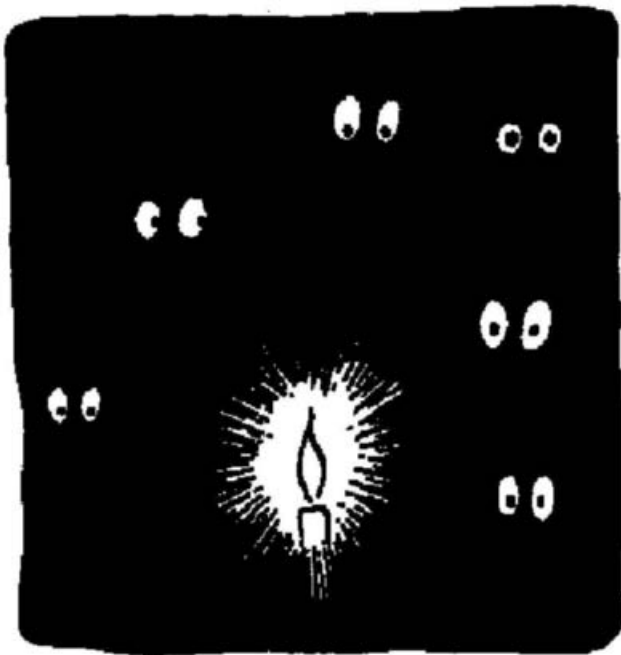
LAYHER
Sympathisch. Zuverlässig. Schwäbisch.
Riedstraße 1 • 74354 Besigheim

Tel. 07143 / 8055-0

Top-aktuelle Projekte auf unserer Homepage:
www.layher-wohnbau.de



BRAUCHEN SIE EINEN TECHNIKER?



Kommen Sie zu uns!

Wir bieten Miele-Kundendienst sowie sämtliche Elektroinstallationen.

Elektro Enchelmaier GmbH *Weil da der Service stimmt*

74321 Bietigheim-Metterzimmern, Kleinsachsenheimer Straße 36
Telefon (0 71 42) 9 56 10 Fax (0 71 42) 9 56 15

REIHENHÄUSER SACHSENHEIM



Familienfreundliches Wohnen im historischen Stadtkern.

- 7 zentral gelegene, extrabreite (7 m) Reihenhäuser
- 4 Zimmer u. ausgebautes Dachstudio
- Keller gedämmt, Fußbodenheizung, Solaranlage, Gartenterrasse nach Süden
- schlüsselfertige Übergabe

Energieausweis liegt noch nicht vor

Beratung vor Ort:

Mi. 17-19 Uhr +
So. 11-13 Uhr
Brunnenstraße 18

Tel. 0711-820382-0
www.swb-stuttgart.de



Damit Sie morgen besser wohnen.



Stadtkirche Großsachsenheim.

Geflügelverkauf
Donnerstag, 13.8. + 3.9.2015
Hohenhaslach, Lagerhaus, 11.15 Uhr
Großsachsenh., Rathaus, 11.30 Uhr
Kleinsachsenh., Rathaus, 11.45 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, Tel. 0 52 44/89 14
Fax 0 52 44/7 72 47

www.wanderer-sachsenheim.de

DIE ZUKUNFT IM FOKUS.

Holzpellets

Der Brennstoff mit Zukunft!

Pelletsheizungen sind eine umweltverträgliche und kostensparende Alternative für ein wohlig warmes Zuhause.



Wir beraten Sie gerne!

Wanderer:
Wasser & Wärme GmbH

Rudolf-Diesel-Str. 15
74343 Sachsenheim

Telefon 07147/276240
Telefax 07147/2762466

1 bis 13 Personen

TAXI BRAUN Sibylle Braun

in SACHSENHEIM

Tel. 0 71 47 - 81 86



TAXI RESCH

- **Personentransporte** von 1 bis 23 Personen:
 - Flughafentransfers
 - Gruppenfahrten etc.

Über **40 Jahre** TAXI RESCH

- **Krankentransporte** (alle Kassen) zur Dialyse, Kur und Bestrahlung.

☎ 0 71 42 **4 44 44**



Maximale Vorteile für unsere Abonnenten

Abomax

Aktionspartner August 2015

Optik Flegl OHG

- Hauptstraße 14
74343 Sachsenheim
- Bahnhofstraße 12
71701 Schwieberdingen
- Marktplatz 1
71691 Freiberg/N

OPTIK FLEGL
Augenoptik Optometrie Hörakustik

www.flegl.de

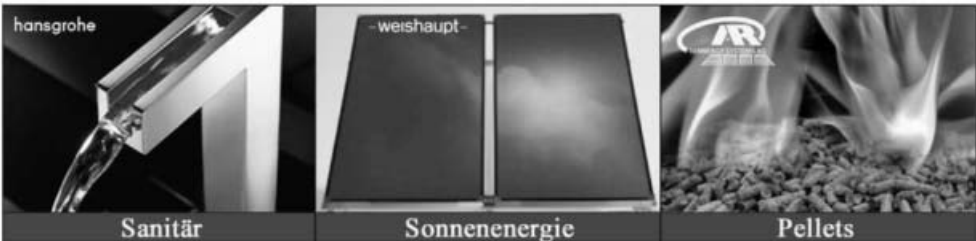


Abomax-Karte und Aktionscoupon einstecken, hingehen und den exklusiven **10% Abomax-Rabatt** sichern!

Auf die Gesamtrechnung Ihres Einkaufs in allen drei Filialen. Keine Barauszahlung möglich. Nicht gültig für Aktions- und reduzierte Ware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Ein Gutschein pro Person/Auftrag.

Keine Abokarte? Bestellen Sie noch heute Ihre Heimatzeitung (0 71 42) 403-231
leserservice@bietigheimerzeitung.de
www.abomax.bietigheimerzeitung.de

Besser informiert. Mehr erleben.



Heizungstechnik
Solaranlagen - Photovoltaik - Heizung & Sanitär

Wärme und Komfort.

Siemensstr. 23/1 · 74343 Sachsenheim
Telefon 07147 / 27 55 75

majdandzic@ms-heizung.de · www.ms-heizung.de